

Delitiar. mensalium
APPARATUS HARMONICUS
ferculis selectioribus
BENEDICTIONUM ET GRA-
tiarum actionum refertus.

XXX.

Tisch

Benedicite vnd Gratias,
Derer zwar etliche vor im Druck/
vnd bekandt/ Meisten theils aber mit
Neuen Melodiis gezieret/ 4. Stim-
mig componiret, vnd in
Druck gefertiget/
Durch

SAMUELEM BESLERUM Bregen-
sem, Der Schulen beym H: Geist zu
Breslaw Moderatorem.

CANTVS.

Gedruckt zu Breslaw/ durch
Georgium Bowman.
In verlegung des Autoris.

Im Jahr/
M. DC. XV.

B e s l e r Samuel

Delitiar/um/ mensalium... 8^o
Wrocław, G. Rauman, 1515.

C., T., B.

MF. 4326

Mikrofilm 35 mm, 1 zwój
negat. + zwój pozyt.

50279 Muz.
Mus, 162

Denen Edlen/Gestrengen/Ehrenbesten/
Hochgelehrten vnd Wolbenamöten/
Herrn Johann Haunoldt/ Rathis Eltisten:
Herrn Heinrich Schmitz auff Schmidefeldt/
Gränaich vnd Hoffschylen/ des Rathis vnd Cam-
merern/ zu Breslaw.

Vnd Herrn Christoff Hönisch ern/ beyder Rechts-
ten Doctori, der Stad Breslaw Syadico, vnd
des Breslawischen Fürstenthumbs vnd zuge-
hörigen Weichbilder Procancellario.

Meinen großgünstigen gebittenden
Herren vnd förderern.

Gottes gnadenreichen Seegen / neben meinen
Vnterthänigen schuldigen dinsten
zuvor.

Gle / Gestrenge / Ehrveste / Hochgelehrte vnd
Wolbenamöte Großgünstige Herren. Man kan
die Leute / vnd sonderlich die Jugend nicht so offte
vnd anmüthig vermahnen/ daß sie sich gewehnen vor vnd
nach Tische den lieben Gott vmb seine milte gaben zu be-
grüßen/ vnd zu danken / Es ist je mehr vnd mehr von
nöten. Derowegen ich nicht vnterlassen sollen/ cum
præsertim cum pueris mihi ex officio negotium
sit, einen zimlichen Benedictionum & Gratiarum
actionum mensalium apparatus oder Tischgefänge
in Gratiam iuventutis zusammen zutragen / welcher
verhoffentlich nicht gering zu sehen sein wird/ von we-
gen nachfolgender motivea vnd vrsachen. Erstlich/
daß es auch in Ethnicismo ver gang notwendig gehal-
ten

ten werden / wie aus diesem zu vernemen. Beati homi-
nes illi super terram, qui antequam edant & bibant,
magnum Deum laudant. Sibylla lib. 4. Vnd vnter
den Griechischen Fürsten der Alte Nestor, als er erst
kommen zu sein bekandten/ gleich zu der zeit/ da man sollen
malzeit haltē/ vnd man vor tische gebetet/ ihm es sehr wol
gefallen lassen/ sagend: Orate filii, omnes homines in-
digent Deo. Zum andern/ daß vns die heilige Schrift
erinnert/ daß diß auch die vnerminfftigen Creaturen zu
thun pflegen/ wie aus diesem zu vernemen: Catuli rugi-
entes rapiunt & quærit eicam tibi. Psalm. 104. Et
qui dat iumentis escam ipsorum, & pullis corvorū
invocantibus eū, Psal. 147. Zum dritten/ daß es Gott
von vns haben wil/ daß wir in vmb seine gaben zuvor be-
grüßen mit vnserm Gebet vñ danck sagung: In omnibus
gratias agite, hæc enim est voluntas Dei per Iesum
Christum. 1. Thess. 5. verl. 17, Welches sonderlich der
Jugēd/ die gemeiniglich gleich mit den haare zum Gebet
gezogen sein wil/ geschafft wird: Atrouite manus absq;
ira & disceptatione. Tim. 2. verl. 8. Vnd wenn du ges-
sen hast vnd sat worden bist/ soltu den Herren deine Gott
loben/ vnd hütte dich/ daß du des HERN denies Gottes
ja nicht vergessest. Deut. 8. Zum vierden/ daß wir Gott
gleich ein denckzeichen schicken mit vnserm Gebet/ wie ei-
ner einem gutten freunde zuschicken vnd zugeben pflegt/
vnser mit seinem seegē nicht zu vergessen: Oraciones tuæ
& elemosynæ ascenderunt coram Deo pro mo-
nimēto: Act. 10. verl. 4. Augustin. Ascendit oratio,
descendit DEI miseratio. Zum fünfften/ auß daß
wir vns erinnern / daß die speise vns keine bequeme nah-
rung geben möge/ ohne Gottes seegen: Ut seire faceret

te D E U S , qvòd non solo pane vivat homo, sed ex omni verbo, qvòd egreditur per os Dei. Deu. 8. vers. 8. Vnd daß vns durchs Gebet die Speise geheiligt werde/ vnd wir dero mit guttē gewissen zu vnser notturfft heilsamb vnd nehrlich gebrauchen mögen: Sanctificatur enim cibus, si cū gratiarū actione sumatur, per verbum DEI & precationem. 1. Tim. 4. vers. 4. Darum denn bey vielen fromen Leuten in guttem gebrauch ist/ daß sie ihre Kinder eines nach dem andern etwa ein tröstlich Sprüchlein aus der H. Schrift/ vor oder nach Tische/ nach gethanē Gebet oder dancksagung recitiren vnd sagen lassen. Wenn nu diß also/ wie erzehlet/ von fromen Christenleuten bey irem mahlhalten mit gebürlicher andacht geschicht/ So isset vnd trincket man nachmals nach notturfft mit guttem gewissen fruchtbarlich vnd frölich/ secundū id, qvòd dicitur: Capiet bāt cibū cum exultatione & simplicitate cordis, Act. 2. v. 46. Das verleihe der ewige/ mitte vñ frome Gott allen fromen Hausvātern mit ihren Kindern vnd Besinde / daß sie es auch thun/ zu Gottes ehre/ vñ ihrem selbst guttem auffnehmen. Amen. Vnd wann dann auch ein weniges was dem druck vertrawet wird/ eines Patrociniij bedürffend ist/ vñ sich aber in simplicissima quidem mea, sed verissima deliberatione befundē / daß E. E. G. G. als die cultiori humanitati, sua qvadā singulari devotione ac pietate, mercklich faviren vnd geneigt sein/ von mir hirnne vñ auff dißmal nicht vbergangē werden solten oder möchten/ dieweil es doch nicht ohne sonderlichen Rath Gottes geschicht/ daß zu vnterschiedenen zeiten vornehme Leute vñ ihme erweckt vnd erhaben werde/ zu denen arme gelerten ihre zusucht nechst Gott vnd nach gestalt der sache haben mögen/

mögen. Als ist hiermit an E. E. G. G. mein gehersame demütige bitt / dieselbten geruhen / vnd wollen diß mein wolmeinendes Wercklein / vnd Cantiones Menales, weil die anders nicht als zum Preiß vnd Ehre Gottes/ vnd der lieben Jugend ad pietatis incentivum von mir componiret, zu gunsten auff vnd annehmen. Das wird der Ewige vnd reiche Gott E. E. G. G. mit verleiung gesunden Leibes/ langen Lebens / vñ glückseliger Regierung zeitlich vnd ewiglich zu aller gnüge erstatten vnd vergelten.

E. E. G. G.

Dienstschuldiger



SAMUEL BESLERUS zu Breslau
beym H: Geist der Schulen
Moderator.



I N D E X.

- | | | |
|-----|---------------------------------|----------|
| 1. | Herr Gott Vater im Himmel | Benedic. |
| 2. | Ehr/ Lob vnd danck mit hochē | Gratias. |
| 3. | O mein Seel Gott den Herrē | Benedic. |
| 4. | Den Herren lob mein Seele | Gratias. |
| 5. | Lobsinget Gott dem Herren | Gratias. |
| 6. | Allmechtiger güttiger Gott | Benedic. |
| 7. | Den Vater dort oben/ wolle wir | Gratias. |
| 8. | Du lebst ja noch du trewer Gott | Benedic. |
| 9. | Dancket dem Herrn von herken | Gratias. |
| 10. | Aller Augen mit fleisse/ Herr | Benedic. |
| 11. | Zu Gott wollen wir vns kehren | Gratias. |
| 12. | Dich bitten wir deine Kinder | Benedic. |
| | Herr Gott nu sey gepreyset | Gratias. |

- | | |
|------------------------------------|----------|
| 13. All augen HErr warten auff | Benedic. |
| 14. Dancket dem HErrn heut vnd | Gratias. |
| 15. All Augen Herr auff dich haltē | Benedic. |
| 16. Aller augen auff dich O Herze | Benedic. |
| 17. Dancket dem HErrn den er ist | Gratias. |
| 18. { HErr der du hast den Menschē | Benedic. |
| { Ewiger Vater der du ons für | Gratias. |
| 19. Nu laß ons Gott dem HErrn | Gratias. |
| 20. Aller augen warten auff dich | Benedic. |
| 21. Besegn ons HErr die gaben | Benedic. |
| 22. Vater im höchsten thron | Benedic. |
| 23. Singt weiter Lob für seine gab | Gratias. |
| 24. Der Mensch lebt nicht allein | Benedic. |
| 25. Singen wir aus herzen grund | Gratias. |
| 26. Lobet den HErrn/danckt ihm | Gratias. |
| 27. Quæ nunc sumemus memb. | Benedic. |
| 28. Die Speiß werd geheiligt | Benedic. |
| 29. Quod sumus utilibus dapib. | Gratias. |
| 30. Mit Speiß vnd tranck den leib | Gratias. |

NOTA.

In diesem Signo  wird allezeit eine
 langsamere Men- sur oder Tact
 observiret als in

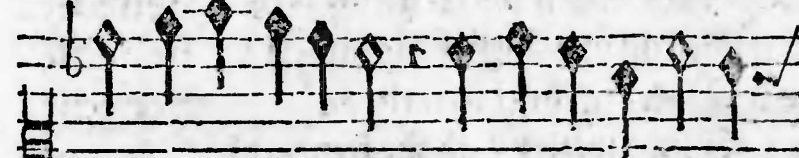
diesem  welches hierbey wolmeinēd
 zu erin- nern.

- HErr

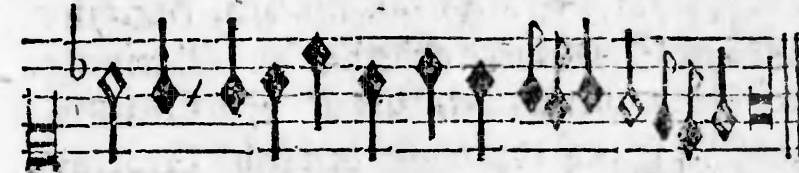
Cantus à 4. Benedicite. S. B.



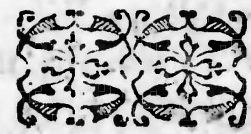
Herr Gott Vater im Himmelreich/ wir deine
 Thu auff dein reiche milte hand/ Behüt ons
 Damit wir leben seeliglich / Dein Reich be-



Rinder all zugleich/ Bitten dich jetzt aus Her-
 Herz für sünd vñ schand/vñ gib ons Frid vñ ei-
 sigen ewiglich / In vnsers HErrn Christi

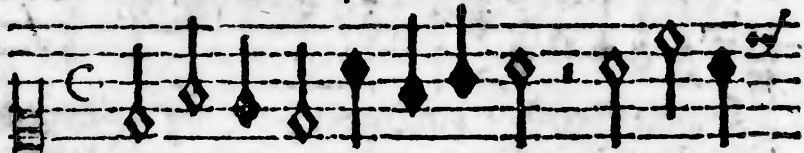


ken grund/ Speiß ons alle zu dieser stund.
 nigkeit/ Bewar ons Herr für tewer Zeit.
 Nahmen/ wer das begert der sprech Amen.



II.

Cantus à 4. Gratias S. B.



Ehr lob vnd Danck mit hohem Preiß/ Für diesen
Denn er ist freundlich / vnd sein gnad/ Sein gütt vnd
Der alle Thier / Fisch vnd Vöglein / Mit seiner
Gott hat nicht lust an Rosses sterck / Gibt auch gar
Wir dancken dir Vater Herr Gott/ Daß du vns



Tranck/ für diese Speiß/ Die vns der lieb vnd
Trew kein ende hat / Der da er. neh. ret
gütt erhelte als lein/ wenn der Alt Rab sein
nichts auff stolze werck/ Allein der ist ihm
speißt in Hungers not/ Durch vnsern Herren



freundlich Gott/ aus gnaden jetzt mitgerheit hat.
als les fleisch / vnd allm geschöpff sein hülf beweist.
Jung verlest / So speißt sie Gott in ihrem Nest.
lieb vnd wehrt/ der auff sein gütt wart vnd ihn ehrt.
Jhesum Christ/ Der vns er heil vnd Helffer ist.

O mein

III. Cantus à 4. Benedicite. S. B.



O mein Seel Bett den Herrē lob/ der mit gezierd hoch
Du leß das Brod Herz vns zu gutt/ auffwachsen von der
All Creatur wart auch dich hie / daß du ihr gebest
Wenn du men dein Geist entwendst/ zu Staub sie wider/



leuchtet/ sein herzigkeit schwebt ewig ob/ sein gnad die erd
erde/ Den wein der frölich mache den mut/ das Del leßtu
Speise/ Denn gibstu ihr/ so nimmet sie/ thustu ihr dein
werden/ Alls lebt wenn du dein Geist auffsendest / vnd wird
verneurt



A befeuchtet/ D; sie bring frucht auff berg vñ thal/ torn/
auch werden/ Dein wunderwerck sind groß vnd viel/ dein
hand weisen/ So werden sie mit gütern sat / Da
die Erden. Den Herren all mein lebenlang/ wil



traut vñ anders vberal/ zu dienst dem Vieh vñ Menschē.
reiche gaben habn kein ziel/ die alle Welt erfül- len.
gegē auch krafftlos vñ mat/ wenn du dem gnad verbirgest.
loben ich mit mein gesang/ vnd preisen seinen Nahmen.

IV.

Cantus à 4. Gratiar. S. B.

En H Erren lob mein Seele / Preis

h mit hers vnd mund / sein wolthat nicht ver-

hö: le / Die er dir alle sund / ganz miltiglich

Mer theilet / aus väterlicher trew / zu helfen nicht

ver-
A wetlet / seimgnad ist täg- lich new.

Ist

Jetzt hat er dich versehen / zur gnüg mit speiß
vnd Tranck / wie denn auch ist geschehen / zu vor
dein Lebenlang / Da er mit hüll fülle / nichts ir-
gend mangeln lahn / drum ist diß auch sein wil-
le / Daß du ihn lobst fort an.

Wie nu den Leib ernehret / das liebe täglich
Brod / So wird dir Speiß gewehret / in Got-
tes werdem Wort / Die Sacrament daruber
dich stercken kräftiglich / vnd dich zum ewign
Leben / versichern festiglich.

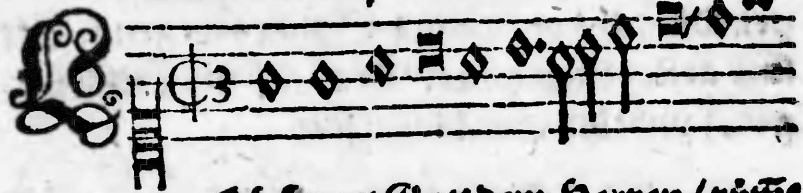
Such diese Speiß von ersten / O liebe Seele
mein / So wird gar nichts gebresten / dem darff-
tign Leibe dein / Reichlich wird dir zusallen / was
diesem Leben net / Nur liebe Got für allem / ab
dich in seim Gebot.

Prolock vnd danc mit fleisse / vor diese wol-
that all / Sag Gott Lob / Ehr vnd Preise / mit
mund vnd herzens schal / So wird dich Gott er-
heben zu seiner Engel Chor / Die ewig Freud
dir geben / So kein Aug gsehen zu vor.

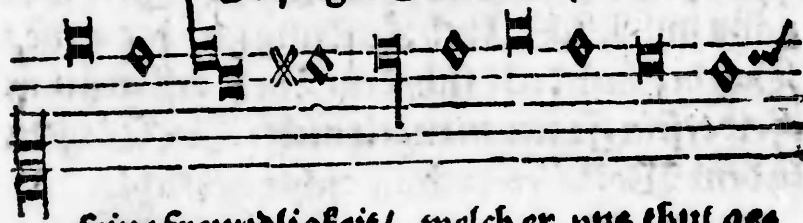
Da wird angehn mit luste / das rechte Jahr
Jahr / Ohn alle Müß vnd Koste / ohn durst
hungers gfahr / Dorthin O Seel gebene
laß fahren Vppigkeit / Daß dir werd zum
schende / Die ewig Seeligkeit.

V.

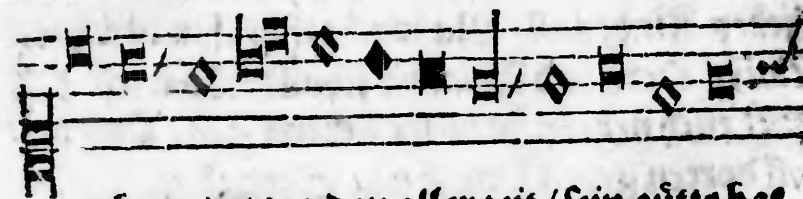
Cantus à 4. Gratiar. S. B.



Ob singet Gott dem Herren / rühme



seine freundlichkeit / welcher uns thut ges



wehren / jetzt vnd zu aller zeit / sein gütte hat



kein ende / ist alle Morgen new / Zu



im dz Herz sich wede / lob seine grosse Treu.

Aus

Aus nichts er vns erschaffen / erhelt ganz vä-
terlich / Auch vnser Sünden straffen / abwend
genediglich / vmb seines Sohnes wegen / Der
vns gestorbn zu gutt / Gibt auch seins Geistes se-
gen / sambt der Englischen hut.

Speiß vnd Tranck allem Fleische / gibt ER
ganz multiglich / Auch Kleidung gleicher weise /
Daß der Leib decke sich / dem Vieh auff grünem
Felde / sein Futter mangelt nicht / Den Vögeln
in dem Walde / es auch an nichts gebricht.

Lobe diesen Reichen HERRN / O
lieben Kinder all / Mit furcht thut ihm verehren
ewers Herz vnd Mundes schall / So wird ER
fort euch nehren / in dieser Lebens Zeit / Vnd deß
all dorten geben / die Ewig Seeligkeit.



All:rech.

VI.

Cantus à 4. Benedicite. S. B.



Allmechtiger gütiger Gott / Du Ewig
 Wenn du auffhebst dein milte hand / so frewe
 Wir geben vns schuldig O Herr / als arme
 Sey vns gnedig O Herre Gott / vñ verschon
 Auff das wir dieselb genissen / In rechtem



ger Herr Ze-baoth / Aller Augen warten
 sie sich als lesambt / gnissen deiner guten
 elende Sünder / vñ habn keine Berech-
 vnser Mis- se that / Dein milter segen bey
 gutten Be- wissen / Zu lob dein heiligen

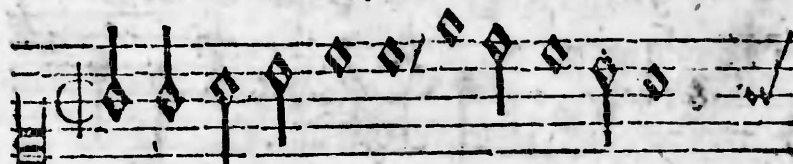


auff dich / vnd du speisest sie gnediglich.
 gaben / davor sie dich herzlich lo- ben.
 tigkeit / zu deiner grossen gütig- keit.
 vns sey / das vns die Speiß zu gut gedey.
 Namen / In Christo dem Herren / Amen.

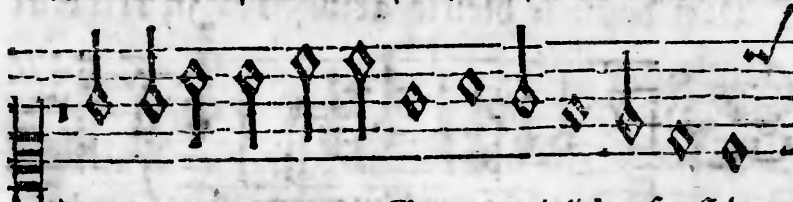
Den

VII.

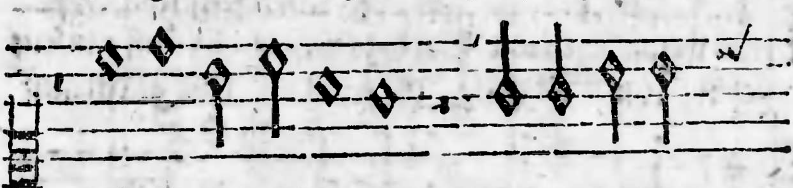
Cantus à 4. Gratiar. S. B.



Den Vater dort oben / wollen wir mit lo- ben /
 Sprechend in der warheit / dir sey preis vnd klarheit /
 Nim an diß danckopffer / O Vater vnd Schöpffer /
 Denn nichts ist zu melden / das dir möcht vergelten /
 O nim an vnser danck / sampt diesem Lobgesang /

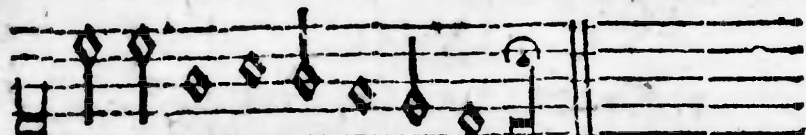


Der vns als ein miltter Gott / gnediglich gespeist hat /
 Dancksagung vnd herligkeit / O Gott von Ewigkeit /
 welchs wir deine namen thun / in Christo deine Son /
 aller gnad vnd gütigkeit / erzeigt vnser schwachheit /
 Vñ vergib was noch gebricht / zu thu bey vnser pficht /



Vnd Christum seinen Sohn / Durch welchen der
 Der du dich er wei- fest / Vnd vns heut mit
 O laß dics ge- fal- len / Vnd ihn mit sei-
 Ey wie mag auff Er- den / weil alles dem
 O mach vns die v- ben / Das wir hie in

Segen



Segen kömpt/vom allerhöchste Thron.
deiner gab / leiblich hast gespeiset.
nem verdienst / zahlen für vns alle.
eigen ist/ dir vergolten werden.
deiner gnad/ vnd dort ewig leben.

VIII.

Cantus à 4. Votum quotidianum. S. B.



Du lebst ja noch du trewer Gott / der du
Ein herr zu helffen hast noch heut/als du



mit wenig Sych vnd Brod/gespeiset hast fünff tausent
gehabt von Ewigkeit/ Ich traw vnd bau allein auff



Man / Du wirst mich auch nicht hungern lan.
dich/ Du kauft vnd wilt auch nchren mich.

Dancket

IX.

Cantus à 4. Gratiar. S. B.



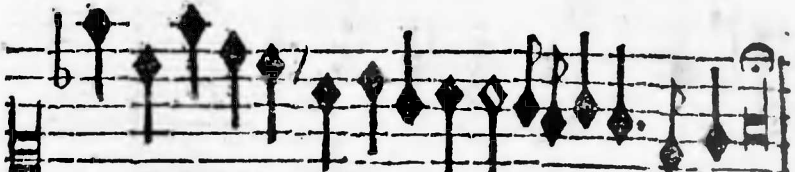
Dancket dem Herrn von herten gern/denn sein gut e.
Er ist freundlich/ allm fleisch täglich speiß gutter mas
An Koffes sterck noch stolze werck / tregt er gar feut
Sondern sein freud / hat er allzeit / an solchen Leu-



wig wehret/ } Im winter kalt er vnterhalt/allem vieh
beschret/ }
gefallen/ } so zusucht hä/an Christ sein son/vn fürchte
ten alle/ }



aus gnad schēcket/ An die rāblein in ihr Nāst.
ihn im Leben/ Den wil er auch/nach Vaters



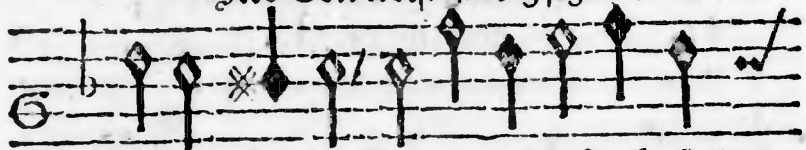
lein/auch Väterlich, ij ge dencket.
brauch/Die ewige, ij Wahl zeit geben.

X.

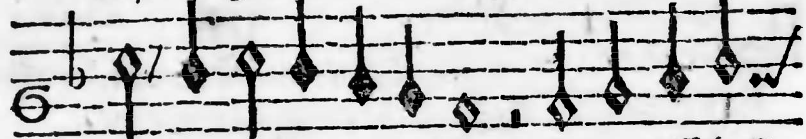
Cantus à 4. Benedicite. S. B.



Her Augen mit freyse/ Herr Gott
Herr Gott wolst gnedig segnen/ vns vnd



han acht auff dich/ Denn du gibst ihn ihr spei.
diese dein gab/ Die wir durch fruchtbarn Ke-



se/ frü vnd spat gnediglich/ wenn du auffhufft
gen/ nehmen von oben rab/ durch Jesum Chri-



dein milte hand/ so fetrig- stü von oben/
stamm demen Sohn/ vnsern sehr lieben Herren/



was lebet in
Vorbitter vnd

dem Land.
Patron.

Zu

XI.

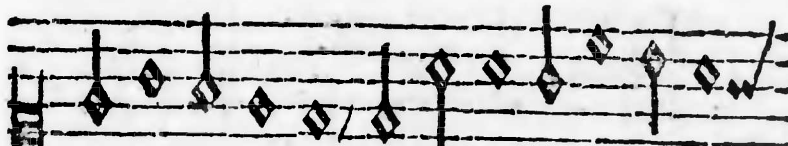
Cantus à 4. Gratiar.



D Gott wollen wir vns kehren /
Herr Gott dir sey Lob/ Ehr vnd danck /
D verley auch das vns die Speiß



Vnd ihn loben/ preisen/ Ehren/ Daß er vns
das du vns ist mit speiß vnd tranck/ Also reich/
wolgeden Zu dein Lob vnd preiß/ damit wir



sein mil- te gaben/ mitgethet/ let hat von o-
lich hast begabet/ Damit vnser Herz gela-
gestreckt werden/ Zu Gottseli- gen Geber-



ben/ sprechend also.
bet/ Allein ja.
den/ Allein ja.

Dij

Dich

XII.

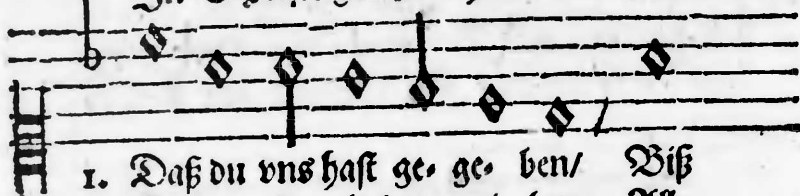
Cantus à 4. Benedicite.



1. Ich bitten wir deine Kinder / O Vater Her.
Mach vnser Sorgen munder / Gib vns das tag.
2. Gesehen mit deinem Munde / was du vns hast
Das es vns sey gesunde / Die Krafft werd vns
3. Wollst deine Lieb beweisen / Vnd allem schaff.
All Hungerige speisen / Mit Güttern ma.
4. O Vater aller Fremden / Gheheiligt werd
Laf dein Reich zu vns komen / dem will der mach

Gratias.

1. Er Gott nu sey gepreiset / Wir sagen dir Lob
Du hast vns wol gespeiset / Vnd geben gut.
2. Ob wir solchs habn genomen / Mit Lust vnd ii.
Dadurch wir möchten komen / Vielleicht in dei.
3. Also wollst allzeit nehren / H e r r vnser Seel
In Christo gong bekehren / Vnd in dir ma.



1. Das du vns hast ge. ge. ben / Bisß
2. Die werck der Lieb zu trei. ben / All=
3. Dein güte herab von o. ben / Er.
4. Kein argß das herz enzin. de / Löß

1. Vnd vnsern Glaubn zu stercken / Dasß
2. O Herr nicht lassen scha. den / Durch
3. Starck sein in allem Ley. den / Vnd

XII.

Cantus à 4. Benedicite.



- | | |
|--------------|-----------------------------------|
| re Gott / | } Er-halt vns vn. ser Le. ben / |
| lich Brodt / | |
| be-schert / | } In deinem Dienst zu blei. ben / |
| ge-wehrt / | |
| sen rath / | } Dasß wir dich al. le lo. ben / |
| chen sat / | |
| dein Nahm / | } Gib Brod / vergib die Sün. de / |
| vns zahn / | |

Gratias.

- | | |
|--------------|------------------------------------|
| vnd Danck / | } Dein mildigkeit zu mer. cken / |
| ten Franck / | |
| ber maß / | } So wollst vns aus gena. den / |
| nen haß / | |
| vnd Geist / | } Dasß wir ihren Hunger mei. den / |
| chen feist / | |

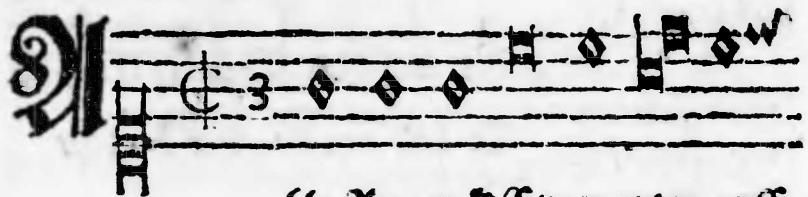


wir Jens er. ben dort.
zeit gegn Je. derman.
fennen stez mit danck.
vns auß al. ler not.

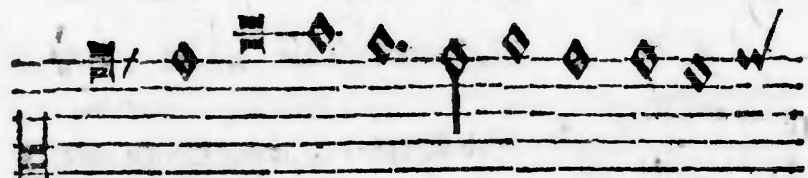
du seyst vnser Gott.
Christum deinen Eohn.
leben ewiglich.

XIII.

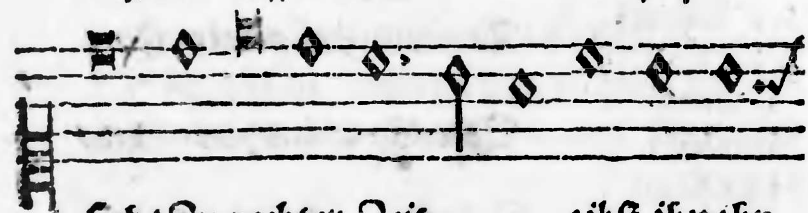
Cantus à 4. Benedicite.



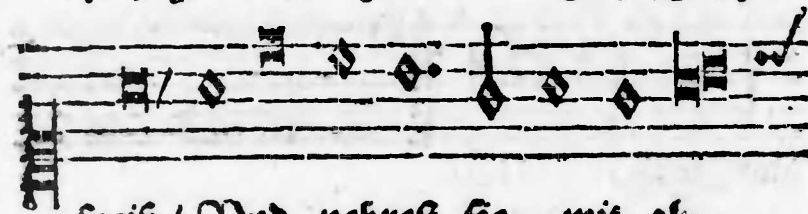
Alle Augen **H**Err warten auff



dich/vnd auff dein Güte verlas- sen



sich/ Zu rechter Zeit gibst ihn ihr



speiß/ Vnd nehrest sie mit al-



lem fleiß.

2.

2. Die Blümlein schmückstu auff dem feld/
Die Beümlein kleidstu in dem wald/ Es ist kein
Thier das hunger stirbt/ Alls du ernehrst/ das
nichts vertirbt.

3. Wenn in der Luft die Vöglein singn /
Die Henschrecken im gras rumbspringn/ Ihr
Speiß sie finden allezeit/ Durch deine gütt vnd
miltigkeit.

4. Wenn zu dir schreyen die Käbelin/ Ihr
Nahrung schaffst ins Nest hinein / Deins glei-
chen man kein Vater find / Der also sorgt für
seine Kind.

5. Wie solt Du denn vnser vergessen/ Das
wir an Kleider vnd an essn/ solten abbruch vnd
Mangel han / Die im Glauben Dich ruf-
fen an.

6. O H E R R du wollest benedeyn/ Die
Speiß daß sie vnns mög gedeyn/ Segne vns
H E R R vnd deine gab / daß Leib vnd Seel sich
wol gehab.

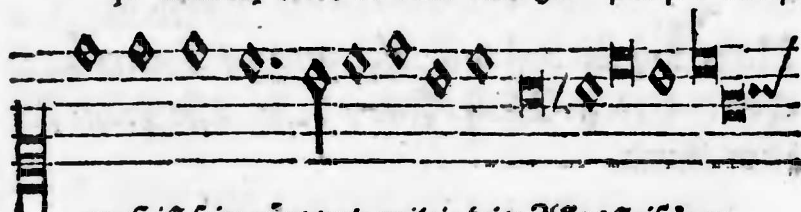
7. Speiß vnser Seel mit HimmelBrod/
Daß vns erhalt vorm ewign Tod / Auff daß
wir nach der bösen Zeit / mit Dir leben in E-
wigkeit.

B iij Dan

XIV.
Gratias.



1. Danket dem Herrn heut vnd alle zeit / Denn
2. Wenn über vns sein Angesicht leucht / Der
3. So bald der Herr auffthut sein hand / So
4. Er hat kein lust am starcken Heldt / Kein
5. Willich wird er von vns ge- preist / Das



1. groß ist sein güte vnd miltigkeit / Alles fleisch er
2. Regn vñ thau die erd befeucht / Als den wechset alles
3. wechset die Füll in allem Land / das sich des frewet
4. macht noch Pracht im wolgefelt / im liebt / das man
5. er vns so reich - lich gespeist / O Vater vor



1. speist vnd erhelt / Den sein Geschöpf ihm wolgefete.
2. Laub vnd gras / Sein werck treibt er ohn vnterlaß.
3. jederman / kein mensch noch vich darff mangel han.
4. in fürcht vnd traut / wer auff in hofft hat wolgebaut.
5. dein güttigkeit / Sagn wir dir danck in Ewigkeit.

XV.

Cantus à 4. Benedicite. S. B.



Die Augen Herrn auff die halt n / Nie
Der du die Thier alle speisest / vnd
O Vater ins Himmels Throne / Ge



speiß wirst vns gnedig waltē / so du dein milte hand lest
vns dein stet hülff beweisest / so wirstu vns lieber er-
segn vns all diese dein gab / Die wir empfangen allsa



sehn / so wird kein Mensch im man gel stehn.
nehrn vnd den Gottlosen Ser gen wehrn.
men / Durch Christum vnsera Herrn / Amen.



XVI,

Cantus à 4. Benedicite.



1. Aller Augen auff dich O H e r r e warten /
2. Du thust dein milte hand täglich auffschliessen /
3. Du settigest durch deinen segnen alle =
4. Darumb sol billich alle Welt dich preisen /
5. Erkennen daß es sind dein milte gaben /
6. Das Leben hastu vns Herr Gott gegeben /
7. Du lest vns Vater keinen hunger leiden /
8. Versorgest vnser Leib vnd auch die Seelen /
9. Dafür loben wir Herre deinen Nahmen



1. Vnd du gibst ihnen speiß nach ihrer arte.
2. Vnd lest der alle Creatur geniessen.
3. Was da lebt auff Erden / mit wolgefallen /
4. Vnd dir dancksagen Herr für tranck vnd speise.
5. Die wir zu vnser Nothurfft von dir haben.
6. Wiltu auch durch diese gabn erhalten eben.
7. Sondern wirfst vns als deine Schafflein weiden.
8. Lehr vnd Trost deines Wortes vns nicht fehlen.
9. Durch Jesum Christum vnsern Heyland / Amen.

Dancket

XVII,

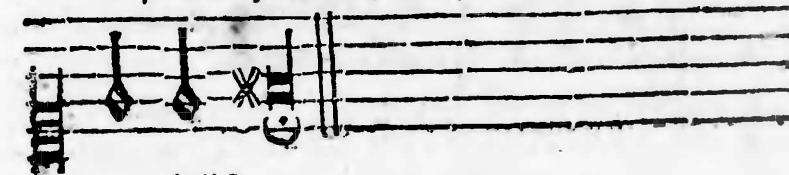
Cantus ex Tenore. Gratiar.



1. Ancket dem H e r r e n den er ist sehr
2. Der als ein Barmherziger gütti
3. Singet ihm aus herzen grund mit jm
4. Der du vns als ein reicher miltter
5. Berley daß wir dich recht lernen er =
6. Durch Jesum Christum deinen aller



1. freundlich / Denn seine güte vnd Warheit bleibet
2. ger Gott / Vns dürfftige Creatu ren ge =
3. nigkeit / Lob vnd danck sey dir Gott Vater in
4. Vater / Speisest vnd kleidest deine eien =
5. kenne / Vnd nach dir ewigen Schöpffer =
6. liebsten Sohn / welcher vnser Mitler ist vor



1. ewiglich.
2. speiset hat.
3. Ewigkeit.
4. de Kinder.
5. vns schen.
6. deinem Thron.

Bene-

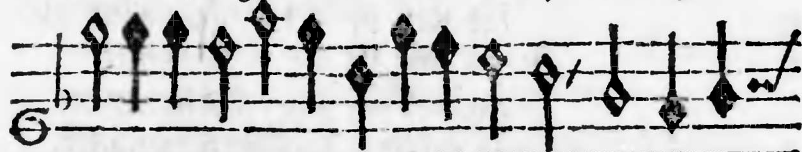
XVIII.

Cantus à 4. S. B.



Benedic. Erz der du hast dem Menschen vntergeben

Gratias. Ewiger Vater der du vns für Morgen/



alle Geschöpf nortürstzig zu dem Lebē/ Vnd ihm noch
heist vnbedürft sein vnd ohne sorgen / wir dancken



täglich waz er bedarf schereff/der du die thier in aller welt er
dir vor deine milte gaben/die wir mund von dir empfangē



nehrest/ Den früchten auch gibst ihre Sonn vnd Re-
haben. Nun weil du hast dem Leib sein Speiß gege-



gen/ Du wolst vns di. se speiß vnd tranck gesegnen.
ben/ So speiß auch die Seel zum Ewigen Leben.

XIX.

Cantus à 4. Gratias.



1. Du laß vns Gott dem Herren danck sagen/vnd ihn eh-
2. Den Leib/die Seel / das Leben/hat er allein vns ge-
3. Nahrung gibt er dem Leibe/ Die Seele mus vns blei-
4. Ein Arzt ist vns gegeben / Desselben ist das Le-
5. Sein wort/sein Tauff/sein Nachtmal / diēt wid alle vn-
6. Durch ihn ist vns vergeben die Sünd/geschenckt das le-
7. Wir bitten deine güte / wolst vns hinfort behüt-
8. Erhalt vns in der Warheit / Gib ewigliche Frey-



1. ren/von wegen seiner gaben/die wir empfangen habes
2. ben/Dieselben zu bewaren/thut er nicht etwas sparen,
3. ben/wiewol tödliche wundē/sind von der sünden kōmen.
4. ben/Christus für vns gestorbē/der hat dz heil erworbe.
5. fall/der H.geist im glaubē/lehrt vns darauff vertrauē.
6. ben im himel solln wir haben/D Gott/wie grosse gabē.
7. re/vns grossen mit den kleinē/du kanst nicht böse meinē.
8. heit/zu preisen deinen namen/durch Jesum Christum/
Amen.

Aller

XX.

Cantus à 4. Benedicite. S. B.



Aller Augen wartē auff dich/auf dich Herr aller Her.
Vater vnser ins Himmels thron/geheiligt werd dein na
Himlischer Vater Herr Gott/Gesegn vns diese ga



re/hoffend wirst inen gnediglich/ven oben rab besche
me/dein reich durch deine liebe Sen gnediglich zu vns kö
be/so du vns gibst durch deinen Sohn/von hohem Himm



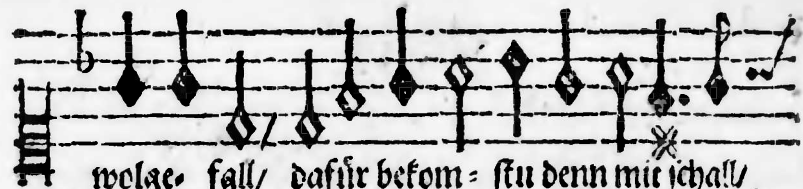
ren/aus deiner reichen milte hand/was sie bedürffen
me/dein will gescheh auff dieser welt/wie es dir im Hi
be/vnd wir von deiner gürtigkeit/ in vnser not vnd



allesampt/an speise vñ an trancke/nach dein Väterlich
mal gesetzt/ thu vnsern Hunger stille/verlass vns vnser
dürstigkeit/mit grossen danck empfangen / durch Je

(sum Christum

wolge



wolge fall/ dafür bekom = stu denn mit scha!
sünden groß/ wend ab versuchung/vns erlös/
deinen Sohn/vnsern Vorgesprecher vnd Patron



von ihn hin wider dancke.
von allem bösen wil. len.
gegim feind der alten Schlangen.

XXI.

Cantus à 4. Benedicite.



Gesegn vns Herr die gabē dein/ Die speiß laß
Denn diß zeitliche Brod allein/kan vns nicht



vnser Nah rung sein/ Hilff daß dadurch er
gnug zum Le ben sein/Dein Göttlich wort die



quicker werd/der dürstetig Leib auff die ser Erdt.
seele speiß/ Hilff vns zum Leben ab ler weist.
Vater

XXII.

Cantus à 4. Benedicite.



1. Vater im höchsten thron/der du durch deinen Son/



dich so herrlich beweisest/ Leib vnd Seele speisest.

Was im Wasser lebet/vñ in Lüfften schwebet/
Manchfaltigest vnd mehrest / Kleidest vnd ernehrest.

Dein volck benedeyest/ vñ von sünden freyest/
machest alle speise rein / In deinem Sohn allein.

Verleih daß wir heute/ Als gleubige Leute/
Dir allein zu Lob vnd Preiß / empfahen vnser Speiß.

Deiner Gab gemissen / In guttem gewissen/
Damit vnser Herz im Leib/ rein vñ vñ vnbeschweret bleib.

Daß wollestu Herre/ Dir zu Lob vnd Ehre/
An vnns als ein Vater thun/ Durch Christum deinen Sohn.

XXIII.

Cantus à 4. Gratiar. S. B.



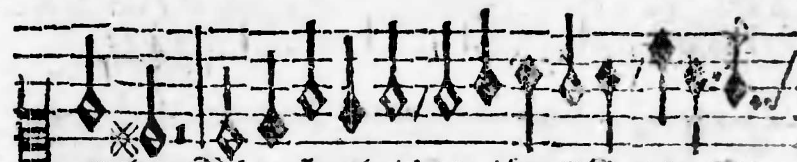
Singt weiter Lob/sür sei- ne gab/ Dem trewen
Vnd bitten ferr/ Er woll vns mehr/ aus gnad vnd



Gott/weil wir sind sat worden vber Tisch al- le/
gunst/ lauter vmbsonst/ mittheilen nach sein- gfallen/



durch Christ sein Son/der gnadē thron/ so lang wir alhie



weben/ Vñ wen anbricht/ dz jüngst Gericht/ (leben)



das Ewi ge Le- ben. :/. Vnd wenn

E

Der

XXIV.

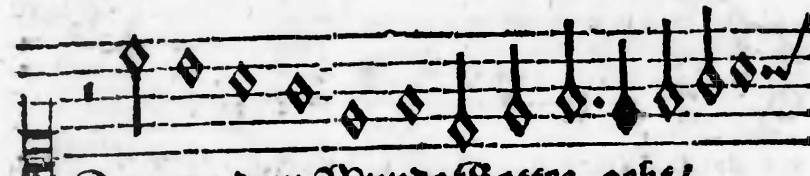
Cantus à 4. Benedicite.



Der Mensch lebt nicht allein vñ Brod/son-
Gott Vater aller gütigkeit / er=
Daß wir dich ehren du höchstes Gut/aus
In deinem Gehorsam vns behalt/ Bey
Lob/Preis vñ danck sey dir gesagt/ Gott



bern von einem je-	den wort/
barm dich vnser dürff-	tigkeit /
ganzem herzen/sin	vnd mit/
dir aus Christlicher	gestalt /
Vater/Sohn/in ei-	ner macht/



Das aus dem Munde Gottes geht/
Speiß vns alle mit Himmel Brod/
auch mögen lieben jeder Man/
Daß wir in dieser letzten Zeit/
mit dem heilige Geist zu gleich/

Darin



Darin der Seelen heil besteht.
Dadurch wir halten dein gebot.
Der vns hat böß vnd guts gethan.
Ererben Fried vnd Ei- nigkeit.
Nim vns zu dir ins Him- melreich.

XXV.

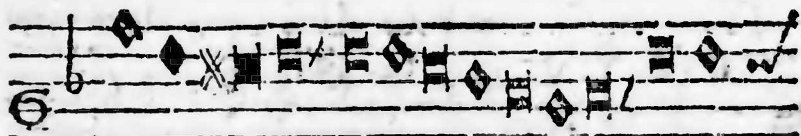
Cantus à 4. Gratiarum.



1. Singen wir aus herzen grund/Loben Gott mit
2. Loben wir ihn als sein Knecht/das sind wir im schül-
3. Alß bald der Mensch sein Leben hat/ Seine Küchen
4. Gott hat die Erd zugericht/ Lestts an Nahrung
5. Das wasser mus geben Fisch / Die lest Gott tra-
6. Dancken wir im / vnd bitten in/ Daß er vns geb des



1. vnserm Mund/ wie er sein güte an vns beweist/so hat er
2. dig von recht/er teilen wie er vns geliebt/dem Menschē
3. für ihm steht/ In dem Leibe der Mutter sein/ ist es zu
4. mangeln nicht/ Berg vnd thal die macht er naß/das
(dem Vieh
5. gen zu Fisch/Eyr von Vögeln eingelegt/werden Jun-
6. Geistes sin/ Da wir solches recht verstehn/les nach set-



1. vns auch gespeist/wie er thier vñ Vogl ernehrt/So hat
2. aus gnaden gibt/D; er von Wein/ fleisch v. haut/ arttz
3. gerichtet sein / Aber ist ein kleines Kind / Mangel
4. auch wechslt sein gras / Aus der Erden. Wein vñnd
(Brod/ Schaffet
5. ge draus geheckt / müssen der mensche weisse sein/ Hirsche
6. men gboten zeh/ seinen Namen machen groß/ in Chri.



1. er vns auch beschert/welchs wir ferund habn verzehrt.
2. ist zusammen gbaue/ Dasß er des Tags Licht anschaut.
3. doch an nichts find / Bis es auff die Werlet kömpt.
4. Gott vnd gibts im sat/dasß der Mensch sein Leben hat.
5. Beer/rinder vñ schwein / schaffet Gott vñ gibts allein.
6. stoohn vnterlaß / So singn wir rechte das Gracias.

XXVI.

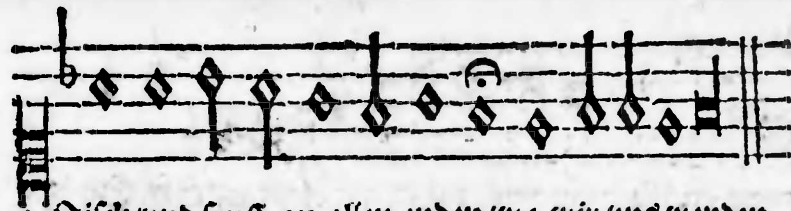
Cantus à 4. Gracias.



1. Lobet den Herren/danckt ihm seiner gaben/Die wir



aus gnad von ihm empfangen haben/ist an dem
Tisch/



Tisch/vñd sonst an allen enden/wo wir uns wenden.

2. Er hat vns an das Liecht der Welt lan kommen/
Vñd durch die Tauff in sein Reich angenommen / Vñd
lest vñns noch in seinem Sohn verkünden Ablass der
Sünden.

3. Durch seine Geist er vns so wol regleret/trafft/ vñ
terweist / erheld vñd confirmiret, auff dasß wir fest im
Creuz ohn alles graven/ Im können trawen.

4. Er thut auch wol durch seiner Engel scharen/Vñs
Tag vñnd Nacht für Leibes gfahr bewahren / damit der
Feind an vns sein bösen willen/nicht mög erfüllen.

5. Zu dem er vns auch als sein Kindr ernehret / Vñd
ihnen Hülf in aller Not bescheret/vñd lest gewiß an ihre
Feind auff Erden / zu schanden werden.

6. Derhalben seyt in GOTT getrost ihr Fromen /
Denn ihr solt schuz vñd trost genug bekommen / Vñd vber
disß nach diesem armen Leben/Bey Christo schweben.

7. Desß dancket ihm ihr Leut von herzen grunde / Vñd
bittet ihn dasß gleich zu aller stunde/Dasß er vns allen alsß
sein lieben Erben/ helff seelig sterben.

8. So seind wir recht an Leib vñd Seel genesen/Vñd
reich genug in dieser Welt gewesen/Vñd haben auch den
besten Schaz erfunden/vñd vberwunden.

XXVII.

Cantus à 4. Benedicite.

Væ nunc iunemus mēbris alimenta ca-
ducis, Hæc Deus imperio sint benedicta tu-o.

XXVIII.

Cantus à 4. Benedicite. S. B.

Die Speiß werd geheiligt Gott/Durch dich du al-
ler höchstes Gutt/ Dem dürfftigen Leib zu geben
krafft/selchs alles dein götelich Allmacht schaffe.

Qvod

XXIX.

Cantus à 4. Gratias.

Vod sumus utilibus dapibus potuq; re-
fecti: Laus tibi pro donis sit Deus alme tuis.

XXX.

Cantus à 4. Gratias. S. B.

Mit speiß vn erant den leib genert/H. Christ
welch du vns hast beschert/speiß auch die seel mit deinē
Wort/Daß wir sat ha- ben hie vnd dort. Speiß

FINIS.

Delitiar. mensalium
APPARATUS HARMONICUS
ferculis selectioribus
BENEDICTIONUM ET GRA-
tiarum actionum refertus.

XXX.

Tisch

Benedicite vnd Gratias,

Derer zwar etliche vor im Druck/
vnd bekandt/ Meisten theils aber mit
Neuen Melodiis gezieret/ 4. Stim-
mig componiret, vnd in
Druck gefertiget/

Durch

SAMUELEM BESLERUM Bregen-
sem, Der Schulen beym H. Geist zu
Breslaw Moderatorem.

TENOR.

Gedruckt zu Breslaw/durch
Georgium Bawman.

In verlegung des Autoris

Im Jahr/

M. DC. XV.



**Denen Edlen/Gestrengen/Ehrenbesten/
Hochgelehrten vnd Wolbenambten/
Herrn Johann Haunoldt/ Rathis Eltisten:
Herrn Heinrich Schmitz auff Schmidefeldt/
Grönaich vnd Höffichen/ des Raths vnd Cam-
merern/ zu Breslaw.**

**Vnd Herrn Christoff Hönischern/beyder Rechts-
ren Doctoren, der Stad Breslaw Syndico, vnd
des Breslawischen Fürstenthumbs vnd zuge-
hörigen Weichbilder Procancellario.**

Meinen großgünstigen gebittenden
Herren vnd förderern.

**Gottes gnadenreichen Seegen / neben meinen
Unterthänigen schuldigen diensten
zu vor.**

GDie / Gestrenge / Ehrveste / Hochgelehrte vnd
Wolbenambte Großgünstige Herren / Man kan
die Leute / vnd sonderlich die Jugend nicht so offte
vnd annuettig vermahnen/das sie sich getwehnen vor vnd
nach Fische den lieben Gott vmb seine milte gaben zu be-
grüßen/ vnd zu dancken / Es ist je mehr vnd mehr von
nöten. Derowegen ich nicht vnterlassen sollen/ cum
præsertim cum pueris mihi ex officio negotium
tu, einen zimlichen Benedictionum & Gratiarum
actionum mensalium apparatus oder Fischgefänge
in Gratiam iuventutis zusammen zutragen / welcher
verhoffentlich nicht gering zu schenken sein wird von we-
gen nachfolgender motiven vnd vrsachen. Erstlich/
das es auch in Ethnicismo vor gang notwendig gehalten

ten

ten worden / wie aus diesem zuvernehmen. Beati homi-
nes illi super terram, qui antequam edant & bibant,
magnum Deum laudant. Sibylla lib. 4. Vnd vnter
den Griechischen Fürsten der Alte Nestor, als er einst
kommen zu seine bekandten/ gleich zu der zeit/ da man sollen
malzeit haltē/ vnd man vor tische gebetet/ ihm es sehr wol-
gefallen lassen/sagend: Orate filii, omnes homines in-
digent Deo. Zum andern/das vns die heilige Schriffe
erinnert/das diß auch die vnermüßtigen Creaturen zu
thun pflegen, wie aus diesem zuvernehmen: Catuli rugi-
entes rapiunt & quærunt escam tibi. Psalm. 104. Et
qui dat iumentis escam ipsorum, & pullis corvorū
invoantibus eū, Psal. 147. Zum dritten das es Gott
von vns haben wil/ das wir in vmb seine gaben zu vor be-
grüßen mit vnserm Gebet vñ dancksagung: In omnibus
gratias agite, hæc enim est voluntas Dei per Iesum
Christum. 1. Theß. 5. vers. 17, Welches sonderlich der
Jugēd/die gemeiniglich gleich mit den haare zum Gebet
gezogen sein wil/geschafft wird: A tollite manus absq;
ira & disceptatione. Tim. 2. vers. 8. Vnd wenn du ges-
sen hast vnd sat worden bist/ soltu den Herren demē Gott
loben/ vnd hüte dich/das du des H. Erren deines Gottes
ja nicht vergessest. Deut. 8. Zum vierten/das wir Gott
gleich ein denckzeichen schicken mit vnserm Gebet/wie ei-
ner einem gутten freunde zuschicken vnd zugeben pfleget/
vnser mit seinem seegē nicht zuvergesen: Orationes tug
& eleemosynæ ascenderunt coram DEO pro mo-
nimēto: Act. 10. vers. 4. Augustin. Ascendit oratio,
descendit DEI miseratio. Zum fünfften/auff das
wir vns erinnern / das die speise vns keine bequeme nah-
rung geben möge/ohne Gottes seegen: Ut scire faceret

A 2

te DEUS

50279 Marz

te **D**eus, quod non solo pane vivat homo, sed ex
 omni verbo, quod egreditur per os Dei. Deu. 8. vers.
 8. Und daß vns durchs Gebet die Speise geheiligt wer-
 de/vnd wir dero mit guttē gewissen zu vnser notturfft heil-
 samb vne nehrlich gebrauchen mögen: Sanctificatur e-
 nim cibus, si cū gratiarū actione sumatur, per ver-
 bum DEI & precationem. 1. Tim. 4. vers. 4. Darum
 denn bey vielen fromen Leuten in guttem gebrauch ist/daß
 sie ihre Kinder eines nach dem andern etwa ein tröstlich
 Sprüchlein aus der H. Schrift/ vor oder nach Tische/
 nach gethanē Gebet oder dancksagung recitiren vnd sa-
 gen lassen. Wenn nu diß also/wie erzehlet/von fromen
 Christenleuten bey irem mahlhalten mit gebürlicher an-
 dacht geschicht/ So hset vnd trinckt man nächmals nach
 notturfft mit guttem gewissen fruchtbarlich vnd frölich/
 secundū id, quod dicitur: Capiēbāt tibū cum exul-
 tationē & simplicitate cordis; Act. 2 v. 46. Das ver-
 leibe der ewige milte vñ frome Gott allen fromen Hauß-
 vätern mit ihren Kindern vnd Befunde / daß sie es auch
 thun zu Gottes ehre/vñ ihrem selbst guttem auffnehmen.
 Amen. Vnd wann dann auch ein wenigē was dem
 druck vertrauet wird/eines Patrociniij bedirffend ist/vñ
 ich aber in simplicissima quidem mea, sed verissima
 deliberatione befundē / daß E. E. G. G. als die cultio-
 ri humanitati, sua quada singulari devotione ac pie-
 tate, mercklich faviren vnd geneigt sein/von mir hiriñē
 vñ auff dißmal nicht vbergangē werden solten oder möch-
 ten/ dietweil es doch nicht ohne sonderlichen Rath Gottes
 geschicht/daß zu vnterschiedenen zeiten vornehme Leute vñ
 ihme erweckt vnd erhaben werdē/zu denen arme gelerten
 ihre zusucht nechst Gott vnd nach gestalt der sache haben
 mögen/

mögen. Als ist hiermit an E. E. G. G. mein gehorsame
 demütige bitt / dieselben geruhen / vnd wollen diß mein
 wolmeinendes Wercklein / vnd Canticones Mentales,
 weil die anders nicht als zum Preis vnd Ehre Gottes/
 vnd der lieben Jugend ad pietatis incentivum von mir
 componiret, zu gunsten auff vnd annehmen. Das
 wird der Ewige vnd reiche Gott E. E. G. G. mit verlei-
 hung gesunden Leibes/ langen Lebens / vñnd glückseliger
 Regierung zeitlich vnd ewiglich zu aller gnüge erstatten
 vnd vergelten.

E. E. G. G.

Dienstschuldiger


SAMUEL BESLERUS zu Breslawn
 beym H: Geist der Schulen
 Moderator.

INDEX.

- | | | |
|-----|---------------------------------|----------|
| 1. | Herr Gott Vater im Himmel | Benedic. |
| 2. | G Ehr/Lob vnd danck mit hochē | Gratias. |
| 3. | O mein Seel Gott den HErrē | Benedic. |
| 4. | Den HErrn lob mein Seele | Gratias. |
| 5. | Lobsinget Gott dem HErrn | Gratias. |
| 6. | Allmechtiger göttiger Gott | Benedic. |
| 7. | Den Vater dort oben/wollē wir | Gratias. |
| 8. | Du lebst ja noch du trewer Gott | Benedic. |
| 9. | Dancket dem Herrn von herben | Gratias. |
| 10. | Aller Augen mit fleisse/ HErr | Benedic. |
| 11. | Zu Gott wollen wir vns kehren | Gratias. |
| 12. | { Dich bitten wir deine Kinder | Benedic. |
| | { HErr Gott nu sey gepreyset | Gratias. |

- | | |
|------------------------------------|----------|
| 13. All augen HErr warten auff | Benedic. |
| 14. Dancket dem HErrn heut vnd | Gratias. |
| 15. All Augen Herr auff dich haltē | Benedic. |
| 16. Aller augen auff dich O Herze | Benedic. |
| 17. Dancket dem HErrn den er ist | Gratias. |
| 18. { HErr der du hast den Menschē | Benedic. |
| { Ewiger Vater der du vns für | Gratias. |
| 19. Nu laß vns Gott dem HErrn | Gratias. |
| 20. Aller augen warten auff dich | Benedic. |
| 21. Geseñ vns HErr die gaben | Benedic. |
| 22. Vater im höchsten thron | Benedic. |
| 23. Singt weiter Lob für seine gōb | Gratias. |
| 24. Der Mensch lebt nicht allein | Benedic. |
| 25. Singen wir aus herzen grund | Gratias. |
| 26. Lobet den HErrn/danckt ihm | Gratias. |
| 27. Quæ nunc sumemus memb. | Benedic. |
| 28. Die Speiß werd geheiligt | Benedic. |
| 29. Quod sumus utilibus dapib. | Gratias. |
| 30. Mit Speiß vnd tranck den leib | Gratias. |

NOTA.

In diesem Signo  wird allezeit eine langsamere Mensur oder Tact observiret als in

diesem  welches hierbey wolmeinend zu erinnern.

Herr

1.

Tenor à 4. Benedicite. S. B.



Herr Gott Vater im Himmelreich/ wir deine
Thu auff dein reiche milte hand/ Behüt vns
Damit wir leben seliglich / Dein Reich be-



Kinder all zugleich/ Bitten dich jetzt aus her-
Herz für sünd vñ schand/vñ gib vns frid vñ et-
sigen ewiglich / In vnsers HErrn Christi



ken grund/ Speiß vns alle zu die- ser stund.
nigkeit/ Bewar vns Herr für tew- er Zeit.
Nahmen/ wer das begeret der sprech A- men.

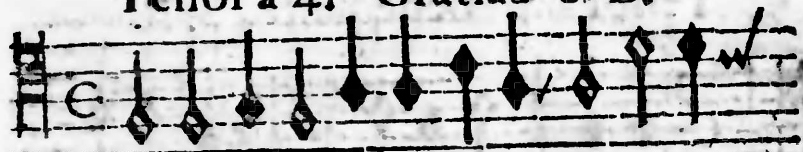


A inß

Er

II.

Tenor à 4. Gratias. S. B.



Ehr Lob vnd Danck mit hohem Preiß/ Für diesen
Dem er ist freundlich / vnd sein gnad/ Sein güte vnd
Der alle Thier / Fisch vnd Vöglein / Mit seiner
Gott hat nicht lust an Rosses sterck / Gibt auch gar
Wir danken dir Vater Herr Gott/ Daß du vns



Erancet/ für diese Speiß/ Die vns der lieb vnd
Erwe kein ende hat / Der da ernehret/
güte erhalt allein / wenn der Alt Rab sein
nichts auff stolze werck / Allen der ist ihm
speißt in Hungers not/ Durch vnsern Herren

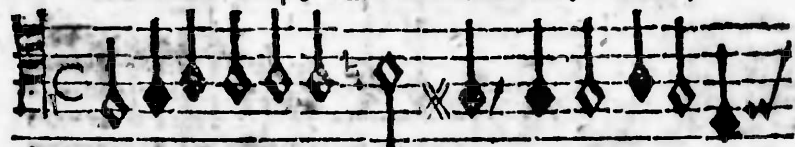


freundlich Gott/ aus gnaden jetzt mitgerheit hat.
alles fleisch / vnd allen geschöpf sein hülf beweist.
Jung verlest / So speißt sie Gott in ihrem Nest.
lieb vnd wehrt/ der auff sein güte wart vnd ihn ehret.
Ihesum Christ/ Der vnser heil vnd Helfer ist.

O mein

III.

Tenor à 4. Benedicite. S. B.



O mein Seel Gott den Herrē lob/der mit gezierd hoch
Du lest das Brod Herz vns zu gutt/ auffwachsen von der
All Creatur wart auch dich hie / daß du ihr gebest
Wenn du ihnen dein Geist entwendst/ zu staub sie wider



leuchtet/ sein herzigkeit schwebt ewig ob/ sein gnad die erd
erdē/ Den wein der frölich macht den muß/ das Del lestu
Speiß/ Denn gibstu ihr/ so nimet sie/ thustu ihr dem
werden; Alls lebt wenn du dein Geist aussendest / vnd wir d
verneure



befeuchtet/ Daß sie bring frucht auff berg vnd thal/ terr/
auch werden/ Dein wunder werck sind groß vnd viel/ dein
hand weisen/ So werden sie mit gütern sat / Da
die Erden / Den Herren all mein lebenslang/ wil



traut vñ anders vber al/ zu dienst dem Reich vnd Menschē.
reiche gaben/ habn kein gcl/ die alte Welt ersül- len.
gege auch/ kraftlos vñ mat/ wenn du dein gnad verbrigest.
loben ich mit meim gesang/ vnd preisen seinen Nahmen

IV.

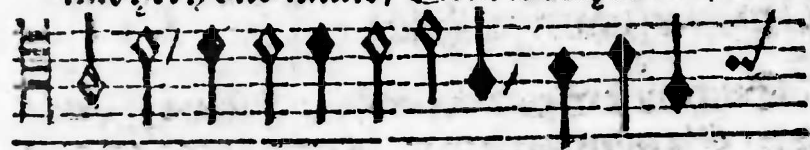
Tenor à 4. Gratias. S. B.



In Herren lob mein Seele / Preis ihn



mit hers vnd mund / Sein wolthat nicht ver-



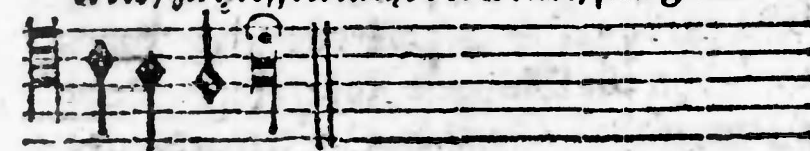
höle / Die Er dir alle stund / ganz miltig-



lich er theilet / aus väterlicher



trew / zu helffen nicht verweilet / sein gnad



ist täglich neu.

Joh

Jetzt hat er dich versehen / zur gnüg mit speiß
vnd Tranck / wie denn auch ist geschehen / zuvor
dein Lebenlang / Da er mit hüll fülle / nichts jr-
gend mangeln lahn / drum ist diß auch sein wile /
Daß du ihn lobst fort an.

Wie nu den Leib ernehret / das liebe täglich
Brod / So wird dir Speiß gemehret / in Got-
tes werdem Wort / Die Sacrament darneben
dich stercken kräftiglich / vnd dich zum ewign
Leben / versichern festiglich.

Such diese Speiß von ersten / O liebe Seele
mein / So wird gar nichts gebresten / dem dürff-
tign Leibe dein / Reichlich wird dir zu fallen / was
diesem Leben not / Nur liebe Gott für allem / üß
dich in seim Gebot.

Fr olock vnd danck mit fleisse / vor diese wol-
that all / Sag Gott Lob / Ehr vnd Preise / mit
mund vnd hersens schal / So wird dich Gott er-
heben zu seiner Engel Chor / Die ewig Frewd
dir geben / So kein Aug gsehn zuvor.

Da wird angehn mit luste / das rechte Jubel-
Zahr / Ohn alle Müß vnd Koste / ohn durst vnd
hungers gfahr / Dorthin O Seel gedende /
laß fahren Vppigkeit / Daß dir werd zum Ge-
schencke / Die ewig Seeligkeit.

Lob

Tenor à 4. Gratias. S. B.



Gib singet Gott dem Herren / rühme



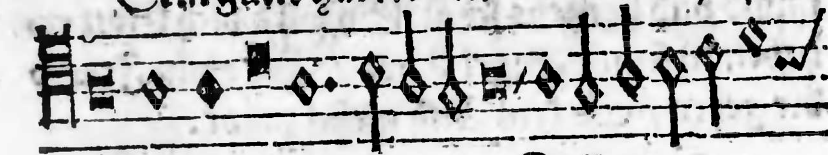
seine freundlichkeit / welche er uns thut geweh-



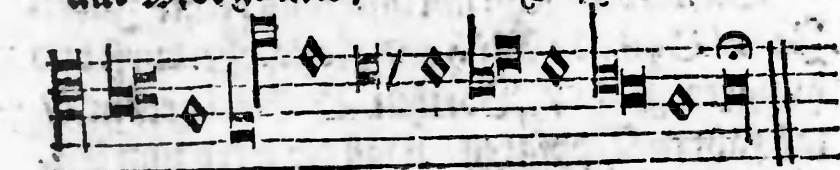
ren / jetzt und in aller zeit /



Sein güte hat kein ende / ist



alle Morgē new / Zu ihm

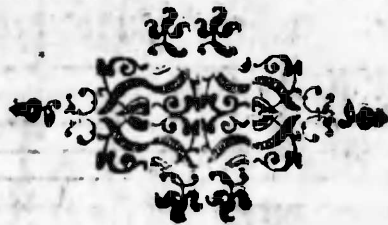


das Herz sich wende / lob seine grosse Treue.
Aus

Aus nichts er vns erschaffen / erhelt ganz vä-
terlich / Auch vnser Sünden straffen / abwend
genediglich / vmb seines Sohnes wegen / Der
vns gestorbn zu gutt / Gibt auch seins Geistes se-
gen sambt der Englischen hut.

Speiß vnd Tranc̄ allem Fleische / gibt ER
ganz miltriglich / Auch Kleidung gleicher weise /
Dass der Leib decke sich / dem Vieh auff grünem
Felde / sein Futter mangelt nicht / Den Vogeln
in dem Walde / es auch an nichts gebricht.

Lobt diesen Reichen · H E R R E N / O
lieben Kinder all / Mit furcht thut ihm verehren
twers Herz vnd Mundes schall / So wird ER
fort euch nehren / in dieser Lebens Zeit / Vnd den
all dorten geben / die Ewig Seeligkeit.



Allmecht.

VI.

Tenor à 4. Benedicite. S. B.



All mechtiger güttiger Gott/Du Ewiger
 Wenn du auffhebst dein mitte hand/ so frewe
 Wir geben vns schuldig O Herr/als arme
 Sey vns gnedig O HerreGott/vñ verschon
 Auff das wir dieselb gemissen/ In rechtem



Herr Ze. baath/ Aller Augen warten
 sie sich als kessambt/gnussen deiner guten
 elen. de Sündler/vñ habn keine Gerech-
 vnser Mis- se thae/ Dein miltter segen bey
 guten Ge. wissen/ Zu lob dein heiligen



auff dich/ vnd du speisest sie gnediglich.
 gaben/ davor sie dich herrlich loben.
 tigkeit / zu deiner grossen güttigkeit.
 vns sey/ das vns die Speis zu gut gedey.
 Namen/ In Christo dem Herren / Amen.

Den

VII.

Tenor à 4. Gratiar. S. B.



Den Vater dort oben/ wollen wir mi so- ben/
 Sprechend in der warheit/dir sey preis vnd klarheit/
 Nim an dis danckopffer/O Vater vnd Schöpffer/
 Denn nichts ist zu melden/das dir möcht vergelten/
 O nim an vnserndanck/sampt diesem Lobgesang



Der vns als ein miltter Gott/gnediglich gespeist hat /
 Dancksagung vnd herrligkeit/O Gott von Ewigkeit/
 welchs wir deinē namen thun/in Christo deinē Son/
 aller gnad vnd güttigkeit /erzetzt vnser schwachheit/
 Vñ vergib was noch gebricht/zu thū bey vnser pflichte/



Vnd Christum seinen Sohn/ Durch welchen der
 Der du dich erwezt fest/ Vnd vns heut mit
 O laß dir's gefal- len/ Vnd ihn mit sei-
 Ey wie mag auff Er- den/ weil alles dein
 O mach vns dir e- ben/ Das wir hie in

Segen



Gegen kömpt/vom allerhöchsten Thron,
deiner gab / Leiblich hast gespeis set.
n. in verdienst zahlen für uns als le.
eigen ist/ dir vergolten wer. den.
deiner gnad/ vnd dort ewig le. ben.

VIII.

Tenor à 4. Votum quotidianum. S. B.



Du lebst ja noch du trewer Bett / der du mit
Ein herz zu heiffen hast noch heut/ als du ge-



wenig Fisch vnd Brod/ gespeiset hast fünff tausent
habe von Ewigkeit/ Ich traw vnd bau allein auff



Man / Du wirst mich auch nicht hungern lan.
dich/ Du kanst vnd wilt auch nehren mich.

Danckes

IX.

Tenor à 4. Gratiar. S. B.



Dancket dem Herrn von hertzen gern/denn sein güte
Er ist freundlich/ allm fleisch täglich speiß gutter
An Rosses sterck noch stolze werck / tregt er gar
Sondern sein freud / hat er allzeit / an sol. chen



ewig wehret/ } Im Winter kalt er vnterhalt/al-
mas bescheret/ }
kein gefallen/ }
Leuten allen/ } so zusucht han/an Christ sein Son/vn



lem vieh aus gnad schēcket/ An die räblein in ihr Näst-
fürchten ihn im Leben/ Den wil er auch/nach Vaters



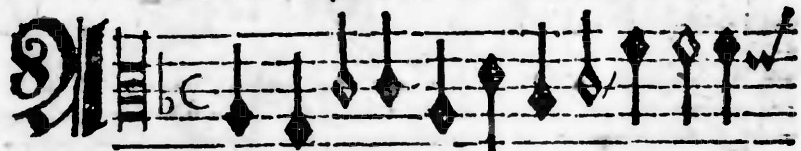
lein/auch Väterlich ge- dencket.
brauch/Die ewige Mahlzeit geben.

B

Aller

X.

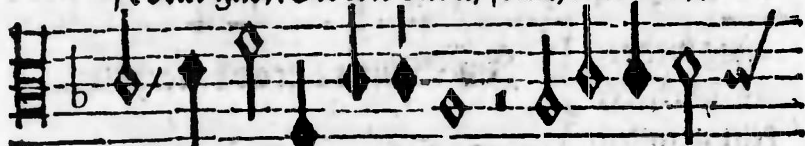
Tenor à 4. Benedicite. S.B.



Der Augen mit fleisse/ Herz Gott han
Herr Gott wolst gnedig segnen/vns vnd die



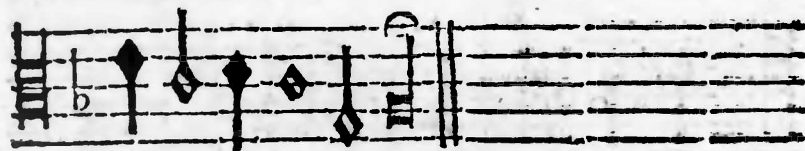
acht auff dich/Denn du gibst ihn ihr speis
se dein gab/Die wir durch fruchtbarn Re-



se/frü vnd spät gnediglich/ wenn du auffstehst
gen/nehmen von oben rab/durch Jesum Chri-



dein milte hand/ so ferrig= st u von oben/
stamm deinen Sohn/vnsern sehr lieben Herren/



was lebet in dem Land.
Vorbüter vnd Parron.

Zu

XI.

Tenor à 4. Gratiar.



D Gott wollen wir vns kehren/
Herr Gott dir sey Lob/Ehr vnd danck/
D verley auch das vns die Speis/



Vnd ihn loben/preisen/Ehren/ Das er vns
das du vns ist mit speis vnd tranck/ Also reich/
wolgedey Zu deinem Lob vnd preis/damit wir



sein milte gaben/ mitgetheil hat von o-
lich hast begabet/ Damit vnser Herr gela-
gestreckt werden/ Zu Gottseligen Geber.



ben/ sprechend al. so.
ber/ Allelu. ja.
den/ Allelu. ja.

D n

Dich

XII. S. B.

Tenor à 4. Benedicite.



1. Ich bitten wir deine Kinder / O Vater Her.
Mach vnser Sorgen minder / Gib vns das täg.
2. Gesegen mit deinem Munde / was du vns hast
Das es vns sey gesunnde / Die Krafft werd vns
3. Wollst deine Lieb beweisen / Vnd allem schaff.
All Hungerige speisen / Mit Gütern ma.
4. O Vater aller Fromen / Geheiligt werd
Laf dein Reich zu vns komen / dein will der mach

Gratias.

1. O Herr Gott nu sey gepreiset / Wir sagen dir Lob
Du hast vns wol gespeiset / Vnd geben gut.
2. Ob wir solchs habn genomen / Mit Lust vnd i.
Dadurch wir möchten komen / Vielleicht in dei.
3. Also wollst allzeit nehren / O Herr vnser Seel
In E Christo ganz bekehren / Vnd in dir ma.



1. Das du vns hast ge. ge. ben / Bisß
2. Die werck der Lieb zu trei. ben / All-
3. Dein güte herab von o. ben / Er.
4. Kein argß das herz enzun. de / Löß

1. Vnd vnsern Glaubn zu stercken / Dasß
2. O Herr nicht lassen scha. den / Durch
3. Starck sein in allem Ley. den / Vnd

XII.

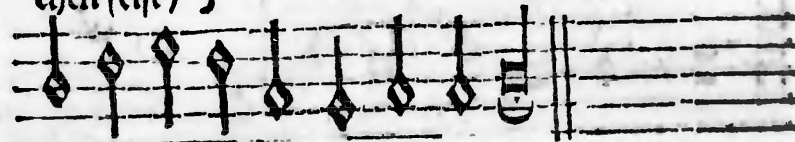
Tenor à 4. Benedicite.



- | | |
|--------------|-----------------------------------|
| re Gott / | } Er=halt vns vn. ser. Le. ben / |
| lich Brodt / | |
| be= | } In deinem Dienst zu blei. ben / |
| schert / | |
| ge. wehrt / | } Dasß wir dich ab. le. lo. ben / |
| sen rath / | |
| chen sat / | } Gib Brod / vergib die Sün. de / |
| dein Nahm / | |
| vns zahm / | |

Gratias.

- | | |
|--------------|-----------------------------------|
| vnd Danck / | } Dein mildigkeit zu mer. cken / |
| ten Franck / | |
| ber maß / | } So wolft vns aus gena. den / |
| nen haß / | |
| vnd Geist / | } Dasß wir jhrn Hunger mei. den / |
| chen feist / | |

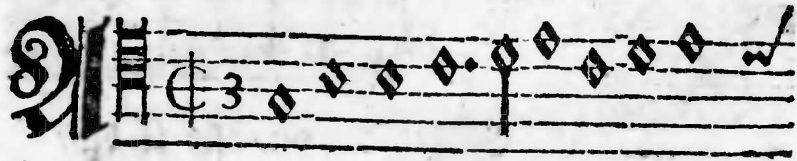


wir Jens erben dort / jens erben dort.
zeit gegn Jederman / gegn jederman.
fennen ster mit danck / sie mit danck.
vns auß aller not / auß aller not.

du seyst vnser Gott / seyst vnser Gott.
Christum deinen Sohn / deinen Sohn.
leben ewiglich / ewiglich.

XIII.

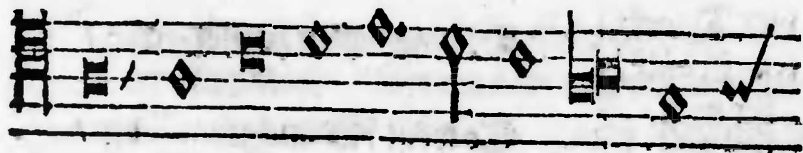
Tenor à 4. Benedicite.



El Augen Herr warten auff



dich/ vnd auff dein Gütt verlas sen



sich/ Zu rechter Zeit gibst ihn ihr



speiß/ Vnd nehrest sie mit al-



lem. fleiß.

2.

2. Die Blümlein schmückstu auff dem feld/
Die Beümlein kleidstu in dem wald/ Es ist kein
Thier das hunger stirbt/ Alts du ernehrest/ das
nichts vertirbt.

3. Wenn in der Luft die Vöglein singn/
Die Heuschrecken im gras rumb springn/ Ihr
Speiß sie finden allezeit/ Durch deine gütt vnd
miltigkeit.

4. Wenn zu dir schreyen die Käbelein/ Ihr
Nahrung schaffst ins Nest hinein / Deins glei-
chen man kein Vater find / Der also sorgt für
seine Kind.

5. Wie solt Du denn vnser vergessn/ Das
wir an Kleider vnd an essn/ solten abbruch vnd
Mangel han / Die im Glauben Dich ruf-
fen an.

6. O H E R R du wollest benedeyn/ Die
Speiß daß sie vnns mög gedeyn / Segne vns
H E R R vnd deine gab / daß Leib vnd Seel sich
wol gehab.

7. Speiß vnser Seel mit Himmel Brod/
Daß vns erhalt vorm ewign Tod / Auff daß
wir nach der bösen Zeit / mit Dir leben in E-
wigkeit.

B iij

Dana

XIV.

Gratias.



1. Dancket dem Herrn heut vnd alle zeit / Denn
2. Wenn über vns sein Angesicht leucht / Der
3. So bald der Herr auffheut sein hand / So
4. Er hat kein lust am starcken Helde / Kein
5. Billich wird er von vns ge- preist / Das



1. groß ist sein güte vnd mitrigkeit / Alles fleisch er
2. Regn vñ thau die erd befeucht / Als den wechst al-
3. wechst die Trüll in allem Land / daß sich des freuet
4. macht noch Pracht im wolgefelt / im liebt / daß man
5. er vns so reich - lich gespeist / O Vater vor



1. speist vnd erhelt / Den sein Geschöpff ihm wolgefelt.
2. les Laub vñ gras / Sein werck treibt er on vnterlaß.
3. jederman / kein mensch noch vich darff mangel han.
4. in fürcht vnd traut / wer auff in hofft hat wolgebaut.
5. dein gürtigkeit / Sagn wir dir danck in Ewigkeit.

Al

XV.

Tenor à 4. Benedicite. S. B.



U Augen Herrn auff dich halten / Nie
Der du die Thier alle speisest / vnd
O Vater ins Himmels Throne / Ge-



speiß wirft vns gnedig waltē / so du dein milte hand leß
vns dein ster hülf beweiseß / so wirstu vns lieber er-
segn vns all diese dein gab / Die wir empfangen allsa-



sehn / so wird kein Mensch im man- gel stehn.
nehrn / vnd den Gottlosen Sor- gen wehrn.
men / Durch Christum vnsern Herrn / Amen.



Al

XVI.

Tenor à 4. Benedicite.



1. Aller Augen auff dich O H e r r e warten/
2. Du thust dein mitte hand täglich auffschliessen/
3. Du fertigest durch deinen segnen alle/
4. Darumb sol billtich alle Welt dich preisen/
5. Erkennen daß es sind dein mitte gaben/
6. Das Leben hastu vns Herr Gott gegeben/
7. Du lest vns Vater keinen hunger leiden/
8. Versorgest vnser Leib vnd auch die Seelen/
9. Dafür loben wir Herre deinen Nahmen/

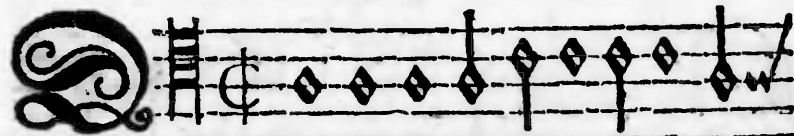


1. Vnd du gibst ihnen speiß nach ih- rer ar- te.
2. Vnd lest der alle Creatur geniessen.
3. Was da lebt auff Erden/ mit wolgefallen.
4. Vnd dir danck sagen Herr für tranck vnd speise.
5. Die wir zu vnser Notturfft von dir haben.
6. Wilts auch durch diese gabn erhalten eben.
7. Sondern wirst vns als deine Schafflein weiden.
8. Ehr vnd Trost deines Wortes muß nicht fehlen.
9. Durch Jesum Christum vnsern Heyland/ Amen.

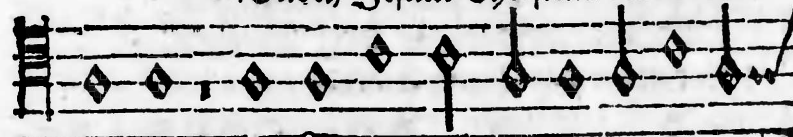
Dancket

XVII.

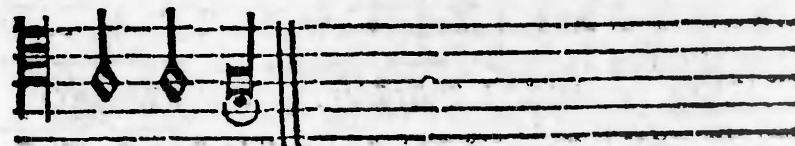
Tenor à 4. Gratias.



1. Ancket dem H e r r e n den er ist sehr
2. Der als ein Barmherziger gütti-
3. Singet ihm aus herren grund mit in-
4. Der du vns als ein reicher milter
5. Verley daß wir dich recht lernen er-
6. Durch Jesum Christum deinen aller



1. freundlich/ Denn seine güte vnd Warheit bleibet
2. ger Gott/ Vns dürffrige Creatu- ren ge-
3. nigkeit / Lob vnd danck sey dir Gott Vater in
4. Vater/ Speisest vnd kleidest deine elen-
5. kenen/ Vnd nach dir ewigen Schöpffer
6. liebsten Sohn/welcher vnser Mitlet ist vor



1. ewiglich.
2. speiset hat.
3. Ewigkeit.
4. de Kinder.
5. vns sehnen.
6. deinem Thron.

Bene-

XVIII.

Tenor à 4. S. B.



Benedic. er: der du hast dem Menschen vntergeben ab-

Gratias. Ewiger Vater der du vns für Morgen/heist



le Geschöpff nottürfftig zu dem Lebē; Vnd ihm noch täg-

unbekümmert sein vnd ohne sorgen / wir dancken dir



lich w; er bedarf beschereft/d du die thier in aller welt er-

vor deine milte gaben/die wir j;und von dir empfangen



nehrest / Den fruchten auch gibst ihre Sonn vnd Re-

haben. Nun weil ou hast dem Leib sein Speiß gege-

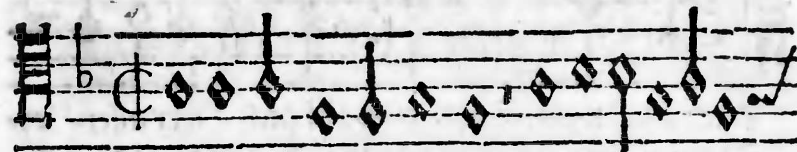


gen/ Du wolst vns diese speiß vnd tranck gesegnen.

ben/So speiß auch die Seel zum Ewigen Leben.

XIX.

Tenor à 4. Gratias.



1. Nu laß vns Gott dem Herren danck sagen/vnd ihn eh-

2. Den Leib/die Seel / das Leben/hat er allein vns ge-

3. Nahrung gibt er dem Leibe/ Die Seele mus vns blei-

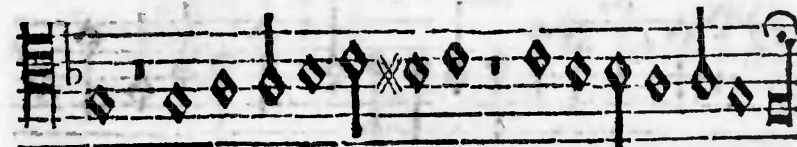
4. Ein Arzt ist vns gegeben / Desselben ist das Le-

5. Sein wort/sein Tauff/sein Nachtmal / diēt wid alle vn-

6. Durch in ist vns vergeben die Sünd/geschenckt das le-

7. Wir bitten deine güte / wolst vns hinfort behüt-

8. Erhalt vns in der Wahrheit / Gib ewigliche Frey-



1. ren/von wegen seiner gaben/die wir empfangen haben

2. ben/Dieselben zu bewaren/thut er nicht etwas sparen.

3. ben/wiewol tödliche wundē/sind von der sünden kōmen.

4. ben/Christus für vns gestorbē/der hat d; heil erworbē.

5. fall/der H.geist im glaubē/lehrt vns darauff vertrauē.

6. ben im himel solln wir haben/D Gott/wie grosse gabē.

7. tē/vns grossen mit den kleinē/du kanst s nicht böse meinē.

8. heit/zu preisen deinen namen/durch Jesum Christum/

Amen.

Aller

XX.

Tenor à 4. Benedicite. S. B.



Aller Augen wartē auff dich/auf dich Herr aller Her.
Vater vnser ins Himmelschron/gebettigt werd dein na-
m̄lischer Vater Herr Gott/Gesegn vns diese ga-



rē/hoffend wirst ihnen gnediglich/ von oben rab be-
me/dein reich durch deinē liebē Sen gnediglich zu vns
be/so du vns gibst durch deinen Sohn/ vom hohen H̄imel



scheren/aus deiner reichen milte hand/was sie bedürffen
k̄ome/dein will gescheh auff dieser welt/wie es dir im Hi-
r habe/vnd wir von deiner gützigkeit/ in vnser not vnd



allesampt/an speise vn an trancke/nach dein Väterlich
mel gefelt/ thu vnsern Hunger stille/verlass vns vnser
dürfftigkeit/mit großem danck empfangen / durch Je-
(sum Christum



folge fall/ dafür bekom- stu denn mit schall/
sünden groß/ wend ab versuchung/vns erlöß/
deinen Sohn/vnsern Vorsprecher vnd Patron/



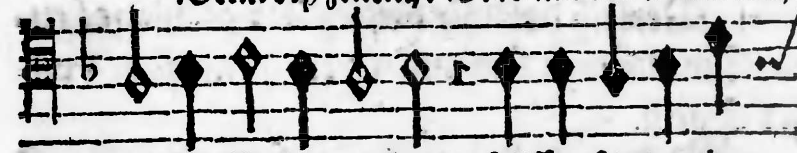
von ihn hin wider dancke.
von allem bösen wil- len.
gegim feind der alten Schlangen.

XXI.

Tenor à 4. Benedicite. S. B.



Gesegn vns Herr die gabē dein/ Die speiß laß
Denn diß zeitliche Brod allein/ kan vns nicht



vn- ser Nahrung sein/ Hilff daß dadurch er-
gnug zum Leben sein/ Dein Göttlich wort die



quicket werd/der dürfftig Leib auff die- ser Erdi.
seele speißt/ Hilfft vns zum Leben al- ler meist.
Water

Cantus à 4. Benedicite.

XXII.



Vater im höchsten thron/der du durch deinen Son



dich so herlich beweisest/Leib vnd Seele speisest.

Was im Wasser lebet/vñ in Lüfften schwebet/
Manchfaltigest vnd mehrest / Kleidest vnd
ernehrest.

Dein volck benedeyest/ vñ von sünden freyest/
machest alle speise rein / In deinem Sohn
allein.

Verleih daß wir heute/Als gleubige Leute/
Dir allein zu Lob vnd Preis / empfahen vnser
Speiß.

Deiner Gab genissen / In guttem gewissen/
Damit vnser Herz im Leib/rein vñ vñ vnbe-
schweret bleib.

Daß wollestu Herre/Dir zu Lob vnd Ehre/
An vnns als ein Vater thun/ Durch Chri-
stum deinen Sohn.

Singt

XXIII.

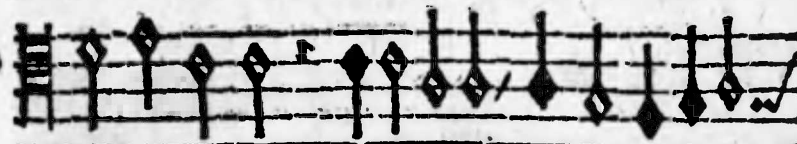
Tenor à 4. Gratiar. S. B.



Singe weiter Lob/ für seine gab/ Dem trewen
Vnd bitten ferr/Er woll vns mehr/aus gnad vnd



Gott/weil wir sind sat worden vber Fisch al . le/
gunst/lauter vmbsonst/mirtheilen nach seim gfallen/



durch Christ sein Son/der gnade thron/so lang wir alhie



weben/Vñ wen anbricht/dz jüngst Gerichte/Mit



theilen das Ewige Le = ben. :. Vnd wenn anbricht

E Der

XXIV.

Tenor à 4. Benedicite. S. B.



Der Mensch lebt nicht allein vom Brod/ ij son-
 Gott Vater aller gütigkeit/ ij er=
 Daß wir dich ehren du höchstes Gut/ ij aus
 In deinem Gehorsam uns behalt/ ij Bey
 Lob/Preiß vñ danck sey dir gesagt/ ij Gott,



dem von einem jeden wort/ ij das aus
 barm dich vnser dürfftigkeit/ ij Speiß uns
 ganzem herzen/sin vnd mut/ ij auch mö.
 dir aus Christlicher gestalt / ij Daß wir
 Vater/Sohn/in einer macht/ ij mit dem



dem Munde Gottes geht/ ij
 alle mit Himmel Brod/ ij
 gen lieben jeder Man/ ij
 in dieser letzten Zeit/ ij
 heiligen Geist zu gleich / ij

Darin



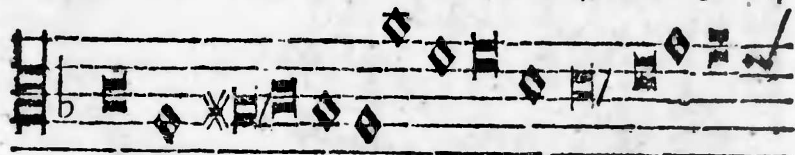
Darin der Seelen heil besteht. ij
 Dadurch wir halten dein gebot. ij
 Der vns hat böß vnd guts gethan. ij
 Ererben Fried vnd Einigkeit. ij
 Nim vns zu dir ins Himmelreich. ij

XXV.

Tenor à 4. Gratias.



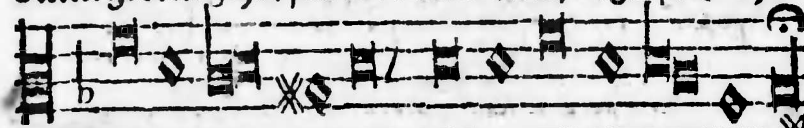
1. Singen wir aus herzen grund/Loben Gott mit
2. Loben wir ihn als sein Knecht/das sind wir im schul-
3. Alsbald der Mensch sein Leben hat/ Seine Küchen
4. Bett hat die Erd zugericht/ Leßts an Nahrung
5. Das wasser mus geben Fisch / Die leßts Gott tra-
6. Danckn wir im / vnd bitten in/Daß er vns geb des



1. vnserm Mund/ wie er sein güte an vns beweist/so hat er
 2. dig von rechte/erkennen wie er vns geliebt/ den Menschē
 3. für ihm steht/ In dem Leibe der Mutter sein/ ist es zu
 4. mangeln nicht/ Berg vnd thal die macht er naß/dar
 5. gen zu Fisch/Ehr von Vögeln eingelegt/werden Jun-
 6. Geistes sin/Di wir solches recht verstehn/stes nach sei
- (dem Vieh



1. vns auch gespeist/wie er thier vñ Voglernehet/So hat
2. aus gnaden gibt/Da er von Wein/fleisch v. haut/artig
3. gerichtet sein/ Aber es ist ein kleines Kind / Mangel
4. auch wechslt sein gras / Aus der Erden Wein vñnd
(Brod/ Schaffet
5. ge draus geheckt /müssn der mensche speise sein/ Hirsche
6. nen gboten gehn/seinen Namen machen groß/in Chri-



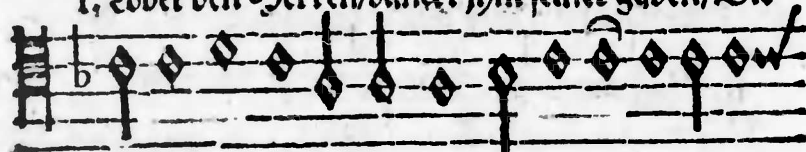
1. er vns auch bescheret/welchs wir jezund habn verzehret.
2. ist zusammen gbaut/ Dasi er des Tags Licht anschaut.
3. doch an nichts find / Bis es auff die Werlet kömpt.
4. Gott vnd gibts jm sat/das der Mensch sein Leben hat.
5. Beer/rinder vñ schwein/ schaffet Gott vñ gibts allein.
6. sto ohn vnterlaß/ So singn wir recht das Gratijs.

XXVI.

Tenor à 4. Gratijs.



1. Lobet den Herren/danckt ihm seiner gaben/Die



wir aus gnad von ihn empfangen haben/jst an dem
Zisch/



Zisch/vnd sonst an allen enden/wo wir vns wenden.

2. Er hat vns an das Licht der Welt lan kommen/
Vnd durch die Tauff in sein Reich angenommen / Vnd
lest vns noch in seinem Sohn verkunden Ablas der
Sünden.

3. Durch seine Geist er vns so wol regleret/straffe/ vñ
terweist / erhelt vnd confirmiret, auff das wir fest uns
Creuz ohn alles graven/ Im können trawen.

4. Er thut auch wol durch seiner Engel scharen/Vns
Tag vñnd Nacht für Leibes gfahr bewahren / damit der
Seind an vns sein bösen willen nicht mög erfüllen.

5. Zu dem er vns auch als sein Kinde ernehret / Vnd
ihnen Hülf in aller Not bescheret/vnd lest gewiß an ihre
Seind auff Erden / zu schanden werden.

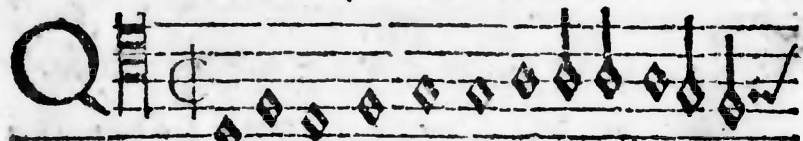
6. Derhalben seyt in G D E getrost ihr Fromen /
Denn ihr solt schun vnd trost genug bekommen / Vnd vber
dis nach diesem armen Leben/Bey Christo schweben.

7. Des dancket ihm ihr Leut von herzen grunde / Vnd
bittet ihn das gleich zu aller stunde/Das er vns allen als
sein lieben Erben/ helff seelig sterben.

8. So seind wir recht an Leib vnd Seel genesen/Vnd
reich genug in dieser Welt gewesen/Vnd haben auch den
besten Schaz erfunden/vnd vberwunden.

XXVII.

Tenor à 4. Benedicite.



Væ nunc sumemus mēbris alimenta ca-



ducis, Hæc Deus imperio sint benedicta tu-o.

XXVIII.

Tenor à 4. Benedicite. S. B.



Die Speiß werd geheilige D Gott/ Durch dich



du aller höchstes Gutt/ ij Dē dürfftign Leib

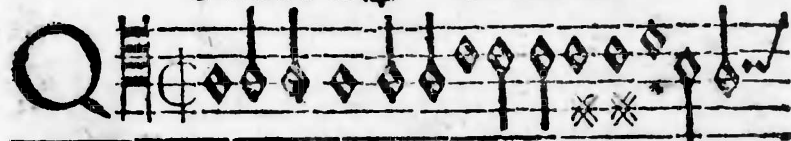


zu gebē krafft/solchs alles dein göttlich Allmacht schaffe.

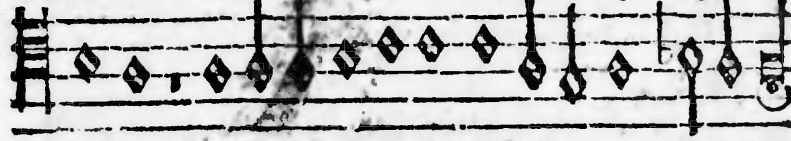
Quod

XXIX.

Tenor à 4. Gratias.



Vod sumus milibus dapibus potuq; re-



fecti: Laus tibi pro donis sūt Deus alme tuis.

XXX.

Tenor à 4. Gratias. S. B.



Mit speiß vñ tranck den leib gener / S. Christ welch die

vns hast beschert/speiß auch/speiß auch die seel mit dei-
(nem Wort/

Das wir sat haben ij hic vnd dort. Speiß

FINIS.

Delitiar. mensalium
APPARATUS HARMONICUS
ferculis selectioribus
BENEDICTIONUM ET GRA-
tiarum actionum refertus.

XXX.

Tisch

Benedicite und Gratias,

Derer zwar etliche vor im Druck/
und bekandt/ Meisten theils aber mit
Neuen Melodijs gezieret/ 4. Stim-
mig componiret, und in
Druck gefertiget/
Durch

SAMUELEM BESLERUM Bregen-
sem, Der Schulen beym H: Geist zu
Breslaw Moderatorem.

BASSVS.

Gedruckt zu Breslaw/durch
Georgium Zayman.
Inverlegung des Autoris.
Im Jahr/
M. DC. XV.



Denen Edlen/Bestrengen/Ehrenvesten/

Hochgelehrten vnd Wolbenambten/

Herrn Johann Haunoldt/ Rathis Eltisten:

Herrn Heinrich Schmidt auff Schmidefeldt/

**Erbsaich vnd Höfflichen/ des Raths vnd Cam-
merern/ zu Breslaw.**

**Vnd Herrn Christoff Hönshern/beyder Rech-
ten Doctori, der Stad Breslaw Syndico, vnd
des Breslawischen Fürstenthumbs vnd zuge-
hörigen Weichbilder Procancellario.**

**Meinen großgünstigen gebirrenden
Herren vnd förderern.**

**Gottes gnadenreichen Seegen / neben meinem
Untertänigen schuldigen dinsten
zuvor.**

GDie / Bestrenge / Ehrveste / Hochgelehrte vnd
Wolbenambte Großgünstige Herren / Man kan
die Leute / vnd sonderlich die Jugend nicht so offte
vnd annützig vermahnem / daß sie sich gewehnen vor vnd
nach Tische den lieben Gott vmb seine milte gaben zu be-
grüßen / vnd zu dancken / Es ist je mehr vnd mehr den
nöten. Derowegen ich nicht vnterlassen sollen cum
præsertim cum pueris mihi ex officio negotium
sit, einen zimlichen Benedictionum & Gratiarum
actionum mensalium apparatus oder Tischgefänge
in Gratiam iuventutis zusammen zutragen / welcher
verhoffentlich nicht gering zu sehen sein wird von we-
gen nachfolgender motiven vnd vrsachen. Erstlich/
daß es auch in Ethnicismo vor ganz notwendig gehalten

ten worden / wie aus diesem zuvernehmen. Beati homi-
nes illi super terram, qui antequam edant & bibant,
magnum Deum laudant. Sibylla lib. 4. Vnd vnter
den Griechischen Fürsten der Alte Nestor, als er einst
kommen zu sein bekandten / gleich zu der zeit / da man sollen
malzeit haltē / vnd man vor tische gebetet / ihm es sehr wol
gefallen lassen / sagend: Orate filii, omnes homines in-
digent Deo. Zum andern / daß vns die heilige Schrift
erinnert / daß diß auch die vbermünfftigen Creaturen zu
thun pflegen / wie aus diesem zuvernehmen: Catuli rugi-
entes rapiunt & quærit escam sibi. Psalm. 104. Et
qui dat juuentis escam ipsorum, & pullis corvorum
invocantibus eum, Psalm. 147. Zum dritten / daß es Gott
von vns haben wil / daß wir in vmb seine gaben zuvor be-
grüßen mit vnserm Gebet vñ danckfagung: In omnibus
gratias agite, hæc enim est voluntas Dei per Iesum
Christum. 1. Thess. 5. vers. 17, Welches sonderlich der
Jugēd / die gemeiniglich gleich mit den haare zum Gebet
gezogen sein wil / geschafft wird: A tollite manus absq̃
ira & disceptatione. Tim. 2. vers. 8. Vnd wenn du gef-
sen hast vnd sat worden bist / soltu den Herren deine Gott
loben / vnd hütte dich / daß du des Herren deines Gottes
ja nicht vergessest. Deut. 8. Zum vierden / daß vñ Gott
gleich ein denckzeichen schicken mit vnserm Gebet / wie ei-
ner einem guten freunde zuschicken vnd zugeben pflegt /
vnser mit seinem seegē nicht zuvergesen: Orationes tug
& eleemosynæ ascenderunt coram Deo pro mo-
rimēto: Act. 10. vers. 4. Augustin. Ascendit oratio,
ascendit Dei miseratio. Zum fünfften / auff daß
wir vns erinnern / daß die speise vns keine bequeme nah-
rung geben möge / ohne Gottes seegen: Ut scire faceret

te D e u s , qvòd non solo pane vivat homo, sed ex omni verbo, qvòd egreditur per os Dei. Deu. 8. vers. 8. Und daß vns durchs Gebet die Speise geheiligt werde/ vnd wir dero mit guttē gewissen zu vnser notturfft heilsamb vnd nehrlich gebrauchen mögen: Sanctificatur enim cibus, si cū gratiarū actione sumatur, per verbum DEI & precationem. 1. Tim. 4. vers. 4. Darvñ denn bey vielen fromen Leuten in guttem gebrauch ist/ daß sie ihre Kinder eines nach dem andern etwa ein tröstlich Sprüchlein aus der H. Schrift/ vor oder nach Tische/ nach gethanē Gebet oder dancksagung recitiren vnd sagen lassen. Wenn nu diß also/ wie erzehlet/ von fromen Christenleuten bey irem mahlhalten mit gebürlicher andacht geschicht/ So isset vnd trinckt man nachmals nach notturfft mit guttem gewissen fruchtbarlich vnd frölich/ secundū id, qvòd dicitur: Capiēbāt cibū cum exultatione & simplicitate cordis, Act. 2. v. 46. Das verleihe der ewige/ milte vñ frome Gott allen fromen Hausvātern mit ihren Kindern vnd Besinde / daß sie es auch thun/ zu Gottes ehre/ vñ ihrem selbst guttem auffnehmen. Amen. Vñd wann dann auch ein weniges was dem druck vertrawet wird/ eines Patrociniij bedürffend ist/ vñ ich aber in simplicissima quidem mea, sed verissima deliberatione befundē / daß E. E. G. G. als die cultio- ri humanitati, sua quādā singulari devotione ac pie- tate, mercklich faviren vnd geneigt sein/ von mir hürinne zu auff dismal nicht vbergangē werden solten oder möch- ten/ dierevil, es doch nicht ohne sonderlichen Rath Gottes geschicht/ daß zu vnterschiedenen zeiten vornehmē Leute vñ ihme erweckt vnd erhaben werde/ zu denen arme geserren ihre aussucht necht. Gott vñd nach gestalt der sachs haben mögen/

mögen. Als ist hiermit an E. E. G. G. mein gehorsame demütige bitt / dieselbten geruhen / vnd wollen diß mein wolmeinendes Wercklein / vnd Cantiones Menales, weil die anders nicht als zum Preiß vnd Ehre Gottes/ vñd der lieben Jugend ad pietatis incentivum von mir componiret, zu gunsten auff vnd annehmen. Das wird der Ewige vñd reiche Gott E. E. G. G. mit verleihung gesunden Leibes/ langen Lebens / vñnd glückseliger Regierung zeitlich vñd ewiglich zu aller gnüge erstatten vñd vergelten.

E. E. G. G.

Dienstschuldiger


SAMUEL BESLERUS; in Breslaw
beym H: Geist der Schulen
Moderator.

INDEX.

- | | | |
|-----|----------------------------------|----------|
| 1. | Herr Gott Vater im Himmel | Benedic. |
| 2. | Herr/ Lob vñd danck mit Höhe | Gratias. |
| 3. | O mein Herr Gott den Herr | Benedic. |
| 4. | Den Herrn lob mein Seele | Gratias. |
| 5. | Lob singet Gott dem Herrn | Gratias. |
| 6. | Allmechtiger güttiger Gott | Benedic. |
| 7. | Den Vater dort oben/ wolle wir | Gratias. |
| 8. | Du lebst ja noch du treuer Gott | Benedic. |
| 9. | Dancket dem Herrn von herren | Gratias. |
| 10. | Aller Augen mit fleisse/ Herr | Benedic. |
| 11. | Zu Gott wollen wir vns k. hren | Gratias. |
| 12. | Ich Dich bitten wir deine Kinder | Benedic. |
| | Herr Gott nu sey gepreysset | Gratias. |

- | | |
|------------------------------------|----------|
| 13. All augen HErr warten auff | Benedic. |
| 14. Dancket dem HErrn heut vnd | Gratias. |
| 15. All Augen Herr auff dich haltē | Benedic. |
| 16. Aller augen auff dich O Herze | Benedic. |
| 17. Dancket dem HErrn den er ist | Gratias. |
| 18. HErr der du hast den Menschē | Benedic. |
| Ewiger Vater der du vns für | Gratias. |
| 19. Nu laß vns Gott dem HErrn | Gratias. |
| 20. Aller augen warten auff dich | Benedic. |
| 21. Besegn vns HErr die gaben | Benedic. |
| 22. Vater im höchsten thron | Benedic. |
| 23. Singt weiter Lob für seine gōb | Gratias. |
| 24. Der Mensch lebt nicht allein | Benedic. |
| 25. Singen wir aus herzen grund | Gratias. |
| 26. Lobet den HErrn/danckt ihm | Gratias. |
| 27. Quæ nunc sumemus memb. | Benedic. |
| 28. Die Speiß werd geheiligt | Benedic. |
| 29. Quod sumus utilibus dapib. | Gratias. |
| 30. Mit Speiß vnd tranck den leib | Gratias. |

NOTA.

In diesem Signo  wird allezeit eine langsamere Mensur oder Tact observiret als in

diesem  welches hierbey wolmeinend zu erinneren.

I.

Bassus à 4. Benedicite. Sa, B.



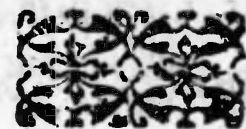
Herr Gott Vater im Himmelreich/ wir deine
Thu auff dein reiche wille hand/ Behüt vns
Damit wir leben seeliglich / Dein Reich be-



Rinder all zugleich/ Bitten dich jetzt aus herzen
Herz für sünd vñ schand/vñ gib vns frid vñ er-
lösen ewiglich / In vnsers HErrn Christi



ken grund/ Speiß vns alle zu dieser stund.
nigkeit/ Bewar vns Herr für teweß Zeit.
Nahmen/ wer das begeret der sprech Amen.



A 113

Ch

II.

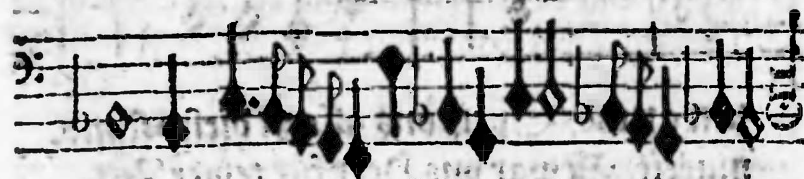
Bassus à 4. Gratiar. Sa. B.



Ehr lob vnd Danck mit hohem Preis/ Für diesen
Denn er ist freundlich / vnd sein gnad/ Sein gürt vnd
Der alle Thier / Fisch vnd Vöglein / Mit seiner
Gott hat nicht lust an Rosses sterck / Gibt auch gar
Wir danken dir Vater HErr Gott/ Das du vns



Francf/ für diese Speis/ Die vns der lieb vnd freind-
Trennen ende hat / Der da er nich ret/ al-
güte erhalt allein / wenn der Alte Rab sein Jung
nichts auff stolze werck / Allein der ist ihm lieb
speist in Hungers not/ Durch vnsern Herren Jhr.



lich Gott/ aus
les fleisch / vnd
verlest / So
vnd wehrt/ der
für Christ/ Der
gna den jetzt mitgerheit hat.
allin geschöpf sein hülf verbeist.
speist sie Gott in ihrem Nest.
auff sein gürt wart vnd ihn ehrt.
vn ser heil vnd Helffer ist.

O mein

III. Bassus à 4. Benedicite. Sa. B.



O mein Seel Gott den Herrē lob/ der mit gezierd hoch
Du lest das Brod Heri vns zu gutt/ auffwachsen von der
All Creatur wart auch dich hie / daß du ihr gebest
Wenn du inen dein Geist entwendst/ zu staub sie wider



leuchtet/ sein herlitgkeit schwebt ewig ob/ sein gnad die erd
erd/ Den wein der frölich macht den muet/ das Del lestu
Speise/ Denn gibstu ihr/ so nimmet sie/ chustu ihr dein
werden/ Alls lebt wen du dein Geist auffsendest / vnd wird
verneurt



befuchtet/ Das sie bring frucht auff berg vnd thal/ korn/
auch werden/ Dein wunderwerck sind groß vnd viel/ dein
hand weisen/ So werden sie mit gütern sat / Da-
die Erden. Den HErrn all mein lebenslang/ wil



frucht vñ anders vberal/ zu dienst dem Vieh vnd Menschē.
reiche gaben habn kein zel/ die alle Welt erfül- len.
gege auch krafftlos vñ mat/ wen du dein gnad verbir gest.
loben ich mit mein gesang/ vnd preisen seinen Nahmen

IV.

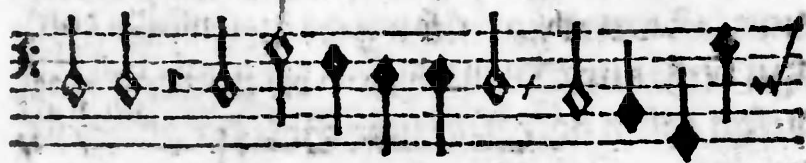
Bassus à 4. Gratiar. Sa. B.



En Herren lob mein Seele / Preis ihn



mit herz vnd mund / Sein wolthat nicht ver-



höte / Die Er dir alle stund / ganz miltiglich

er theile: / aus väterlicher trew / zu helfen nicht
ver-

we. let / sein gnad ist täglich new.

Jest hat er dich versehen / zur gnüg mit speiß
vnd Tranck / wie denn auch ist geschehen / zu vor
dein Lebenlang / Da er mit hüllfülle / nichts ir- vnd
gend mangeln lohn / drum ist diß auch sein wil-
le / Daß du ihn lobst fore an.

Wie nuden Leib ernehret / das liebe täglich
Brod / So wird dir Speiß gewehret / in Got-
tes werdem Wort / Die Sacrament darneben
dich stercken kräftiglich / vnd dich zum ewign
Leben / versichern festiglich.

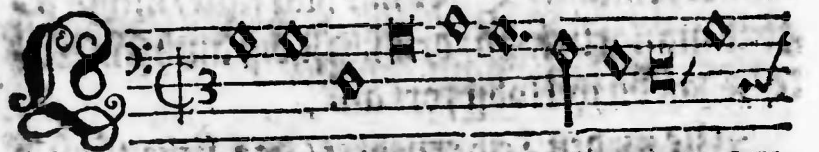
Such diese Speiß von ersten / O liebe Seele
mein / So wird gar nichts gebrethen / dem dürff-
tign Leibe dein / Reichlich wird dir zufallen / was
diesem Leben not / Nur liebe Gott für allem / üß
dich in sein Gebot.

Frolock vnd danck mit fleisse / vor diese wol-
that all / Sag Gott Lob / Ehr vnd Preise / mit
mund vnd herkenschal / So wird dich Gott er-
heben zu seiner Engel Chor / Die ewig Freud
dir geben / So kein Aug gsehn zu vor.

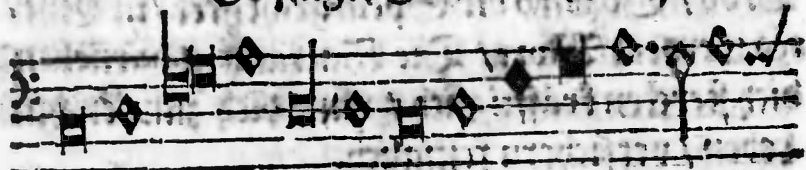
Da wird angehn mit luste / das rechte Jubel-
Jahr / Ohn alle Müß vnd Koste / ohn durst vnd
Hungers gfahr / Dorthin O Seel gedende /
laß fahren Vppigkeit / Daß dir werd zum Be-
wende / Die ewig Seeligkeit.

V.

Bassus à 4. Gratiar. Sa. B.



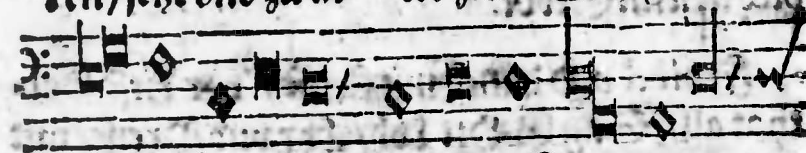
Ob singet Gott dem Herren / rühme



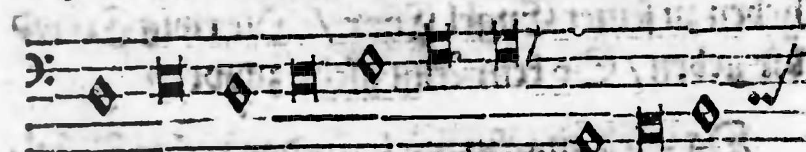
seine freundlichkeit / Welch er uns t. zu geweh-



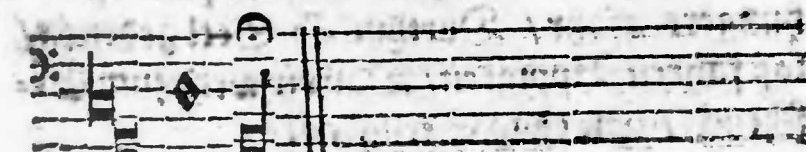
ren / jetzt vnd zu aller zeit / Sein gute



hat sein ende / ist alle Morgen new /



Zu ihm das Herz sich wende / lob seine

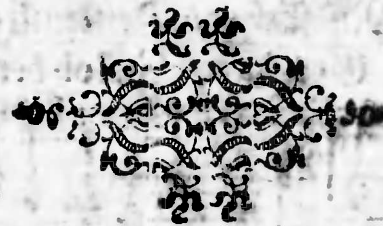


grosse Trew.

Aus nichts er vns erschaffen / erhelt ganz vä-
terlich / Auch vnser Sünden straffen / abwend
gnediglich / vmb seines Sohnes wegen / Der
vns gestorbn zu gutt / Gibt auch seins Geistes se-
gen / sambt der Englischen hut.

Speiß vnd Trancß allem Fleische / gibt ER
ganz miltiglich / Auch Kleidung gleicher weise /
Daß der Leib decke sich / dem Vieh auff grünem
Felde / sein Futter mangelt nicht / Den Vogeln
in dem Walde / es auch an nichts gebricht.

Lobt diesen Reichen HERRN / O
lieben Kinder all / Mit fürcht thut ihm verehren
ewers Herß vnd Mundes schall / So wird ER
fort euch nehren / in dieser Lebens Zeit / Vnd den
all dorten geben / die Ewig Seeligkeit.



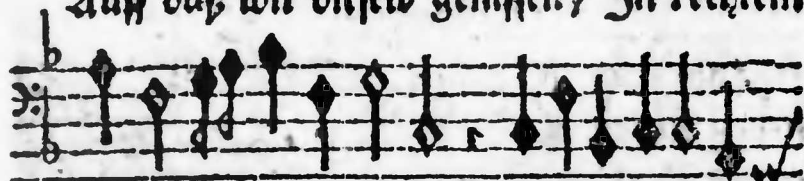
¶ Umkehr

VI.

Bassus à 4. Benedicite. Sa. B.



All mechtiger güttiger Gott/ Du Ewiger
 Wenn du auffthust dein milte hand/ so fremde
 Wir geben vns schuldig O HErr/ als arme
 Sey vns gnedig O Herre Gott/ vñ verschon
 Auff daß wir dieselb gemissen/ In rechtem



HErr Zebaoth/ Aller Augen wartere
 sie sich alle sambt/ gnissen deiner gutten
 elen- de Sünder/ vñ habn keine Gerech-
 vnser Mis se that/ Dein milter segen bey
 | gutten Gewissen/ Zu lob dein heiligen

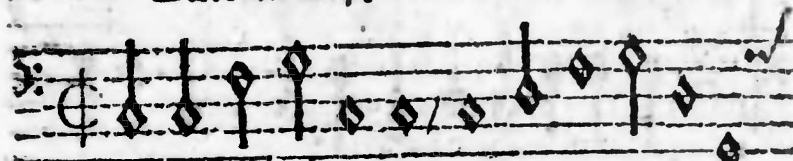


auff dich/ vnd du speisest sie gnediglich.
 gaben/ davor sie dich herzlich lo- ben.
 tigkeit/ zu deiner grossen güttig- keit.
 vns sey/ daß vns die Speiß zu gut geden.
 Namen/ In Christo dem HErrn/ Amen.

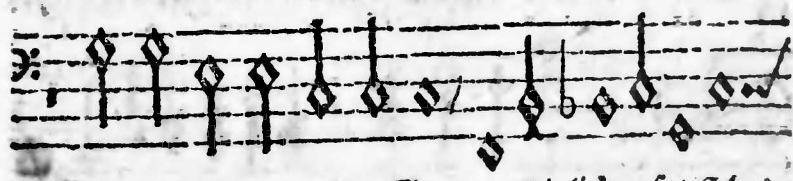
Amen

VII.

Bassus à 4. Gratiar. Sa. B.



Den Vater dort o-ben/ wollen wir nu lo-ben/
 Sprechend in der warheit/ dir sey preis vnd klarheit/
 Nim an diß danckopffer/ O Vater vnd Schöpffer/
 Denn nichts ist zu melden/ daß dir möcht vergelten/
 O nim an vnser danck/ sampt diesem Lobgesang/



Der vns als ein milder Gott/ gnediglich gespeist hat/
 Danck sagung vnd herligkeit/ O Gott von Ewigkeit/
 welchs wir deinē namen thun/ in Christo deinē Son/
 aller gnad vnd güttigkeit/ erzeigt vnser schwachheit/
 Vñ vergib was noch gebricht/ zu thū bey vnser pflicht/



Vnd Christum seinen Sohn/ Durch welchen der
 Der du dich er wet- fest/ Vnd vns heut mit
 O laß dits ge- fal- len/ Vnd ihn mit sel-
 Ey wie mag auff Er- den/ weil alles dein
 O mach vns dir er- beu/ Daß wir hie in

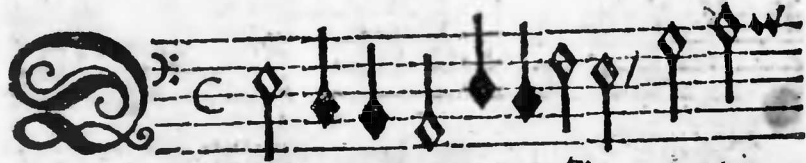
Segen



Segen kömpt/vom allerhöch- sten Thron.
deiner gab / leiblich hast ge- speiset.
nem verdienst / zahlen für vns alle.
eigen ist/ dir vergolten werden.
deiner gnad/ vnd dort ewig leben.

VIII.

Bassus à 4. Votum quotidianum. Sa. B.



Du lebst ja noch du trewer Gott / der du
Ein herr zu helfen hast noch heut/ als du



mit wenig Fisch vnd Brod/gespeiset hast fünff tausent
gehabt von Ewigkeit/ Ich traw vnd bau allein auff



Man/ Du wirst mich auch nicht hungern lan-
dich/ Du fass vnd wilt auch nehren mich.

Danck

IX.

Bassus à 4. Gratiar. Sa. B.



Dancket dem Herrn von hertzen gern/denn sein güte
Er ist freundlich/ allm fleisch täglich speiß gutter
An Koffes stierck noch stolze werck / tregt er gar
Sondern sein freud / hat er allzeit / an sel- chen



e- wig wehret/ } Im Winter kalt er vnterhalt/al-
mas bescheret/ }
kein gefallen/ } so zusucht han/an Christ sein Son/vn
Leuten allen/ }



dem vich aus gnad schäcket/ An die Källein in ihr Nüst-
fürchten ihn im Leben/ Den wil er auch/nach Vaters



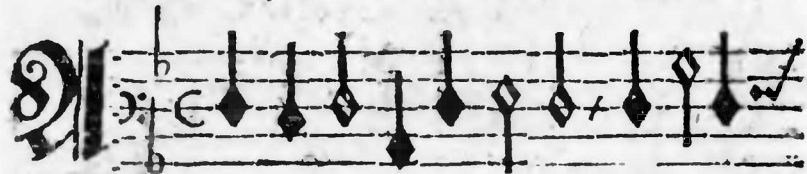
lein/auch Väter- lich ge- den- cket.
bransch/ Die ewig Mahlzeit geben.

B

Aller

X.

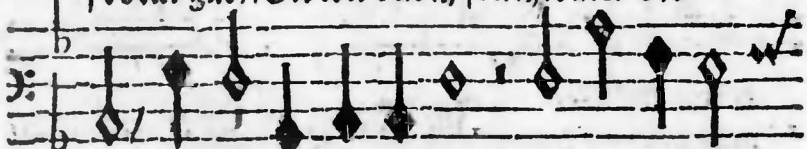
Bassus à 4. Benedicite. Sa. B.



Herr Augen mit fleisse/ Herz Gott han
Herr Gott wolst gnedig segnen/ vns vnd die.



acht auff dich/ Denn du gibst ihn ihr speis
se dein gab/ Die wir durch fruchtbarh Ke-



se/ frü vnd spat gnediglich/ wenn du auffstehst
gen/nehmen von oben rab/durch Jesum Chri-



dein milte hand/ so setzigstu von oben/
staun demen Sohn/vnsern sehr lieben Herren/



was lebet in dem Land.
Vorbitter vnd Patron.

XI.

Bassus à 4. Gratiās. Sa. B.



D Gott wollen wir vns kehren /
Herz Gott dir sey Lob/Ehr vnd danck/
D verley auch daß vns die Speiß/



Vnd ihn loben/ preisen/ Ehren/ Daß er vns
daß du vns ist mit speiß vnd tranck/ Also reich/
wolgeden Zu dein Lob vnd preiß/damit wir



sein milte gaben/ mitgetheil hat von o-
lich hast begabet/ Damit vnser Herz gela-
gestercket werden/ Zu Gottseligen Geber-



ben/ sprechend also.
ber/ Allelu. ja.
dea/ Allelu. ja.

XII.

Altus à 4. Benedicite. Sa. B.



1. Ich bitten wir deine Kinder / O Vater Her.
Mach vnser Ergen mander / Gib vns das täg.
2. Besegen mit deinem Munde / was du vns hast
Dass es vns sey gesunde / Die Krafft werd vns
3. Wollst deine Lieb beweisen / Vnd allem schaff
All Hungerige speisen / Neu Gittern ma.
4. O Vater aller Fremden / Geheiligt werd
Lass dein Reich zu vns kommen / dein will der mach

Gratias.

1. **H**err Gott nu sey gepreiset / Wir sagen dir Lob
Du hast vns wol gespeiset / Vnd geben gut.
2. Ob wir solchs habn genomen / Mit Lust vnd i.
Dadurch wir möchten kommen / Vielleicht in dei.
3. Also wollst allzeit nehren / **H e r r** vnser Seel
In **E** Christo ganz beehren / Vnd in dir mach



1. Dass du vns hast ge. ge. ben / Dis
2. Die werck der Lieb zu trei. ben / All.
3. Dein güte herab von o. ben / Er.
4. Kein arg das hertz enzim. de / Löb

1. Vnd vnsern Glaubn zu sterck. en / Dass
2. O Herr nicht lassen scha. den / Durch
3. Starck sein in allem Ley. den / Vnd

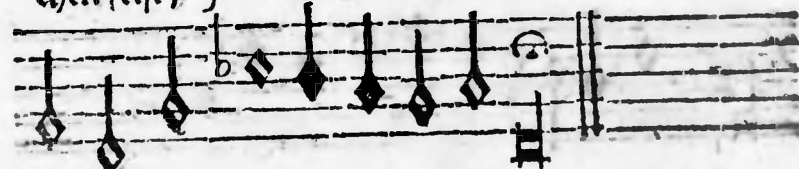
Bassus à 4. Benedicite.



- | | |
|--------------|---------------------------------|
| re Gott / | } Er=halt vns vnser Le. ben / |
| lich Brodt / | |
| be= schert / | } In deinem Dienst zu bleiben / |
| ge= mehrt / | |
| sen rath / | } Dass wir dich al. le loben / |
| chen sat / | |
| dein Nahm / | } Gib Brod / vergib die Sünde / |
| vns zahn / | |

Gratias.

- | | |
|--------------|-----------------------------------|
| vnd Danck / | } Dein mildigkeit zu mer. ken / |
| ten Erant / | |
| ber maß / | } So wollt vns aus gena. den / |
| nen haß / | |
| vnd Geiß / | } Dass wir ihrn Hunger mei. den / |
| chen feist / | |



den Jene er.
zeit gegen Je.
terren stet
vns auß ab

ben dort.
derman.
mit danck.
ler not.

bu senst vn.
Christum oet.
leben te

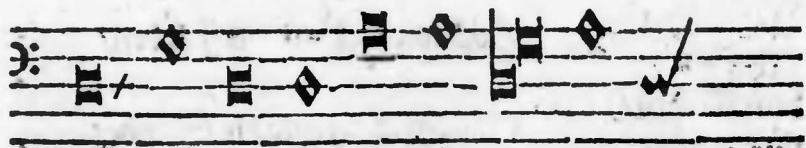
ser Gott.
nen Sohn.
wiglich.

XIII.

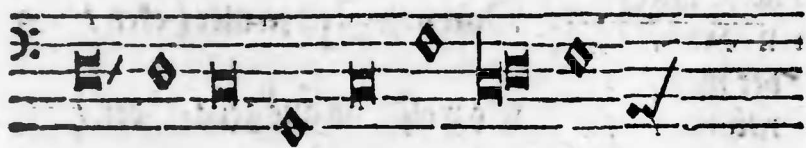
Bassus à 4. Benedicite.



El AugenHerr warten auff



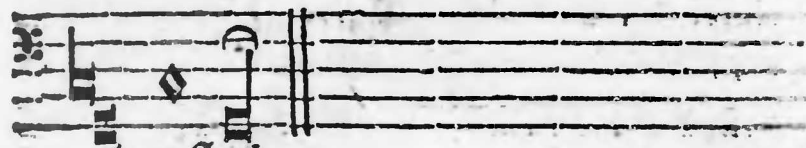
dich/vnd auff dein Güt veriasen



sich/ Zu rechter Zeit gibst ihn jhr



speiß/vnd nehrest si mit al-



lem fleiß.

2.

2. Die Blümlein schmückstu auff dem feld/
Die Beümlein fleidstu in dem wald/ Es ist kein
Thier das hunger stirbt/ Alls du ernehrst/ das
nichts vertirbt.

3. Wenn in der Luft die Vöglein singn/
Die Henschrecken im gras rumb springn/ Ihr
Speiß sie finden allezeit/ Durch deine gütt vnd
m leigtit.

4. Wenn zu dir schreyen die Käbetein/ Ihr
Nahrung schaffst ins Nest hinein / Deins glei-
chen man kein Vater find / Der also sorgt für
seine Kind.

5. Wie solt Du denn vnser vergessen/ Das
wir an Kleider vnd an essn/ solten abbruch vnd
Mangel han / Die im Glauben Dich ruf-
fen an.

6. O H E R R du wollest benedeyn/ Die
Speiß daß sie vnns mög gedeyn / Segne vns
H E R R vnd deine gab / daß Leib vnd Seel sich
vol gehab.

7. Speiß vnser Seet mit Himmel Brod/
Daß vns erhalt vorm ewign Tod / Auff daß
wir nach der bösen Zeit / mit Dir leben in E-
wigkeit.

B iij

Dan

XIV.

Gratias.



1. Dancket dem Herrn heut vnd alle zeit / Denn
2. Wenn über vns sein Angesicht leucht / Der
3. So bald der Herr auffheut sein hand / So
4. Er hat kein lust am starcken Helde / Kein
5. Billich wird er von vns ge- preist / Das



1. groß ist sein güte vnd miltigkeit / Alles fleisch er
2. Regn vñ thaw die erd befeucht / Als den wechsst al-
3. wechsst die Füll in allem Land / daß sich des freuet
4. macht noch Pracht im wolgefelt / im liebe / daß man
5. er vns so reich - lich gespeist / O Vater vor



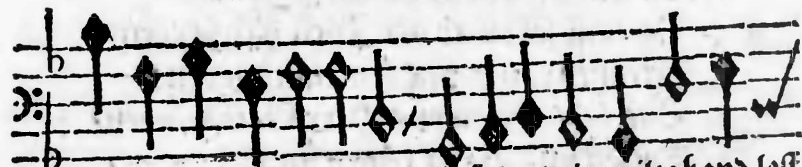
1. speist vnd erhelt / Den sein Geschöpf ihm wolgefelt.
2. les Laub vñ gras / Sein werck treibe er on unterlaf.
3. jederman / kein mensch noch vich darff mangel hau.
4. in fürcht vnd traut / wer auff in hofft hat wolgebant.
5. dein güttigkeit / Sagn wir dir danck in Ewigkeit.

XV.

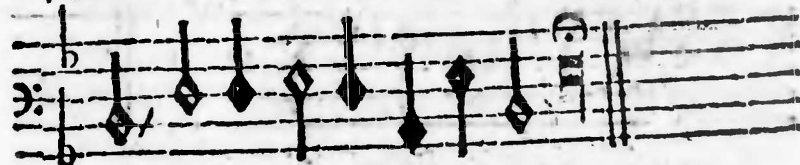
Bassus à 4. Benedicite. Sa. B.



U Augen Heren auff dich halten / Wie
Der du die Thier alle speisest / vnd
O Vater ins Himmels Throne / Ge-



speiß wirst vns gnedig waltē / so du dein milte hand lest
vns dein stet hülff beweisest / so wirstu vns lieber er-
segn vns all diese dein gab / Die wir empfangen allsa-



sehn / so wird kein Mensch im mangel stehn.
nehrn vnd den Gottlosen Sorgen wehrn.
men / Durch Christum vnsern Herrn / Amen.



XVI.

Bassus à 4. Benedicite.



1. Aller Augen auff dich O H E R R E warten/
2. Du thust dein milte hand täglich auffschliessen/
3. Du settigest durch deinen segen alle/
4. Darumb sol billich alle Welt dich preissen/
5. Erkennen daß es sind dein milte gaben /
6. Das Leben hastu vns Herr Gott gegeben/
7. Du lest vns Vater keinen hunger leiden /
8. Versorgest vnser Leib vnd auch die Seelen/
9. Dafür loben wir Herre deinen Nahmen/



1. Vnd du gibst ihnen speiß nach ihrer arte.
2. Vnd lest der alle Creatur ge nissen.
3. Was da lebt auff Erden/ mit wolgefallen.
4. Vnd dir dancksagen Herr für tranck vnd speise.
5. Die wir zu vnser Notturfft von dir haben.
6. Wilts auch durch diese gabn erhalten eben.
7. Sondern wirfst vns als deine Schäflein weiden.
8. Lehr vnd Trost deines Wortes muß nicht fehlen.
9. Durch Jesum Christum vnsern Heyland/ Amen.

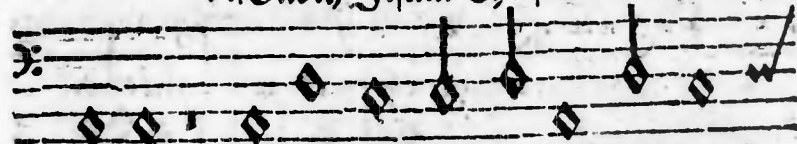
Dancket

XVII.

Bassus à 4. Gratias.



1. Ancket dem Herren den er ist sehr
2. Der als ein Barmherziger gutti.
3. Singet ihm aus herzen grund mit jr
4. Der du vns als ein reicher milter
5. Berley daß wir dich recht lernen er.
6. Durch Jesum Christum dem allerlieb-



1. freundlich/ Denn seine güte vnd Warheit bleibt.
2. ger Gott/ Vns dürfftige Crea tu ren
3. nigkeit/ Lob vnd danck sey dir Gott Vater in
4. Vater/ Speisest vnd kleidest deine elen-
5. kenen/ Vnd nach dir ewigem Schöpffer.
6. sten Sohn /welcher vnser Miler ist vor



1. ewiglich.
2. gespeist hat.
3. Ewigkeit.
4. de Kinder.
5. vns schen.
6. deinem Thron.

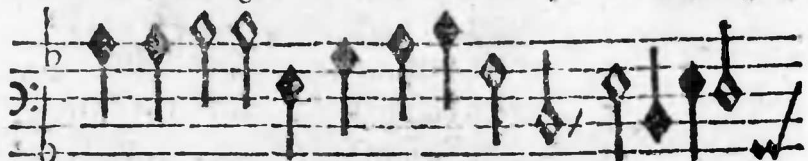
Bene-

XVIII.
Bassus à 4. Sa. B.



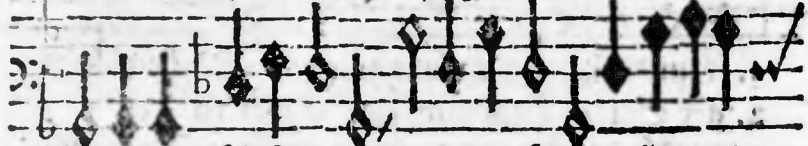
Benedic. Er der du hast dem Menschen vntergeben als

Gratias. Ewiger Vater der du vns für Morgen/heist



le Geschöpf naturlich zu dem Lebē/ Vnd ihm noch täg:

vubefürmert sein vnd ohne sorgen / wir dancken dir



lich woz er darf beschere/ der du die thier in aller welt er:

vor eine milch gaben/die wir gesund von dir empfangen



nehrest/ Den fruchten auch gibst ihre Sonn vnd Re:

haben. Nun weil du hast dem Leib sein Speis gege:

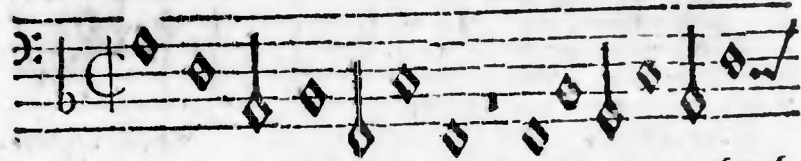


gen/ Du wilst vns diese speis vnd tranc/ zefegnen.

ben/ So speis auch die Seel zum Ewigē leben.

XIX.

Bassus à 4. Gratias.



1. Du laß vns Gott dem Herren danck sagen/ vnd ihn eh:

2. Den Leib/die Seel/ das Leben/hat er allein vns ge:

3. Nahrung gibt er dem Leibe/ Die Seele mus vns bleib:

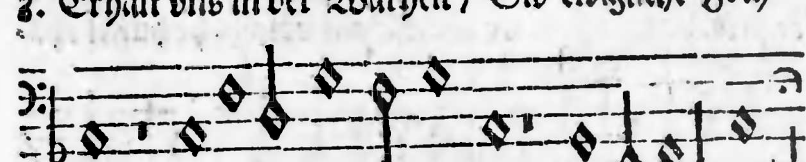
4. Ein Arzt ist vns gegeben / Desselben ist das Le:

5. Sein wort/sein Tauff/sein Nachtmal / diēt wid alle vn:

6. Durch ih ist vns vergeben die Sünd/ geschenckt das l:

7. Wir bitten deine güte / wilst vns hinfert behüt:

2. Erhalt vns in der Warheit / Gib ewigliche Frey:



2. ren/von wegen seiner gaben/die wir empfangen haben.

2. ben/ Dieselben zu bewaren/ thut er nicht etwas sparen.

3. ben/wiewol tödliche wundē/ sind von der sünden komen.

4. ben/ Christus für vns gestorbē/ der hat dz heil erworbē.

5. fall/ der H. geist im glaubē/ lehrt vns dar auff vertrawē.

6. ben/ im hūmel solln wir haben/ D Gott/ wie grasse gabē.

7. se vns grassen mit den kleinē/ du kanst nicht böse meinē.

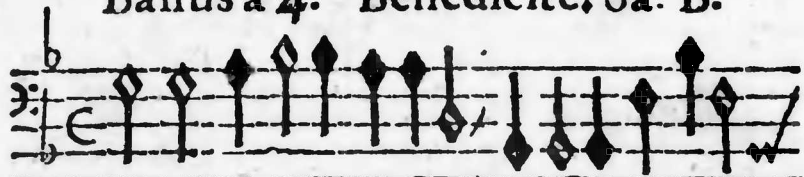
3. heil/ zu preisen deinen namen/ durch Jesum Christum/

Amen.

Aller

XX.

Bassus à 4. Benedicite. Sa. B.



Alle Augen wartē auff dich/auf dich Herr aller Her-
Vater vnser ins Himelsthron/geheiligt werd dein na-
Himlischer Vater Herr Gott/Besegn vns diese ga-



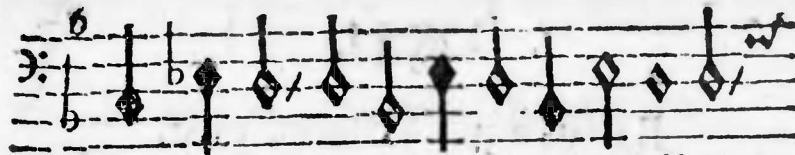
re/hoffend wirst inen gnediglich / von oben rab besche-
me/dein reich durch deine liebe Son/gnediglich zu vns kö-
be/so du vns gibst durch deine Son/ vom hohe himel rha-



ren/aus deiner reichen milten hand/was sie bedürffen
me/dein will gescheh auff dieser welt/wie es dir im Hi-
be / vnd wir von deiner güttigkeit / in vnser not vnd



allesampt/an spelse vñ an erancke/nach dein Väterlich
mel gefelt/ thu vnsern Hunger stille/verlaß vns vnser
dürfftigkeit/mit grossen danck empfangen / durch Je-
sum Christum



wolge fall/ dafür bekom- stu denn mit schall/
sünden groß/ wend ab versuchung/vns erlöß/
deinen Sohn/vnsern Vorgesprecher vnd Patron/



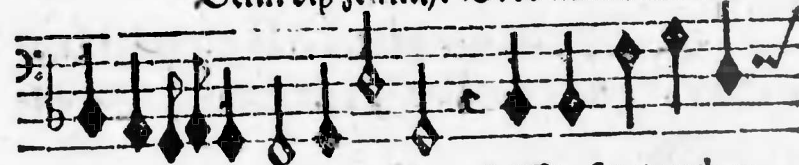
von ihn hin wider dancke.
von allem bösen wil- len.
gegn feind der alten Schlangen.

XXI.

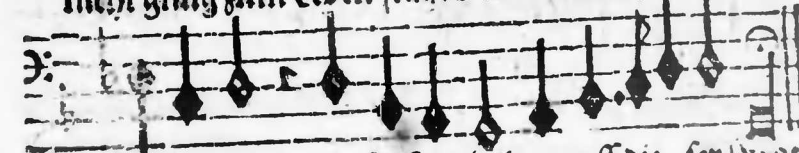
Bassus à 4. Benedicite. Sa. B.



Besegn vns Herr die gabē dein/Die speiß
Denn diß zeitliche Brod allein/kan vns

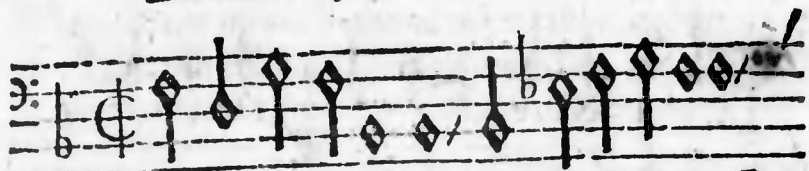


laß vn-ser Nahrung sein/Hilff daß dadurch er-
nicht genug zum Leben sein/Dein Görtlich wort die



quicket werd/der dürfftig Leib auff die ser Erde.
Hilff vns umm le- ben al- ler meist.
Vater

Bassus à 4. Benedicite.



Vater im höchsten thron, der du durch deinen Son



dich so herlich beweisest / Leib vnd Seele speisest.

Was im Wasser lebet / vñ in Lüfften schwebet /
Manchfaltigest vnd mehrest / Kleidest vnd
ernehrest.

Dein volck benedeyest / vñ von sünden freyest /
machest alle speise rein / In deinem Sohn
allein.

Verleih daß wir heute / Als gläubige Leute /
Dir allein zu Lob vnd Preiß / empfahen vnser
Speiß.

Deiner Gab gemissen / In guttem gewissen /
Damit vnser Herz im Leib / rein vnd vn-
schweret bleib.

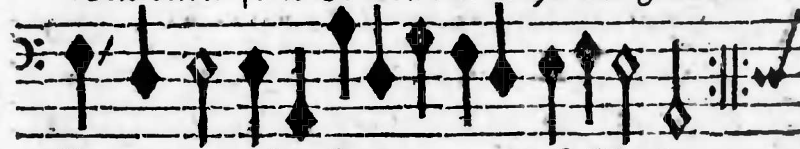
Daß wollestu Herre / Dir zu Lob vnd
Preiß / An vnns als ein Vater thun / Durch
Christum deinen Sohn.

Singt

Bassus à 4. Gratiar. Sa. B.



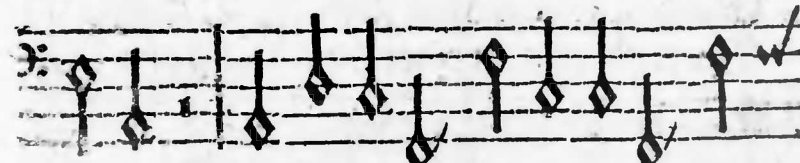
Singt weiter Lob / für seine gab / Dein. . . ven
Vnd bitten ferr / Er woll vns mehr / aus gnad vnd



Gott / weil wir sind sat worden vber Tisch alle /
gunst / lauter vmbsonst / nittheilen nach seim gfallen /



durch Christ sein Son / der gnadē thron / so lang wir alhie



woben / Vñ wen anbricht / dz jüngst Gericht / Nit.



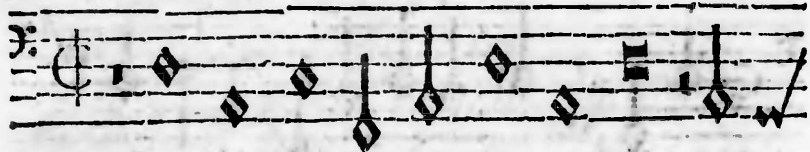
lassen das Erv ge zehren. // Vnd wenn

C

Der

XXIV. S. B.

Bassus à 4. Benedicite



Der Mensch lebt nicht allein vō Brod/son-
Gott Vater aller gütigkeit / er=
Daf wir dich ehren du höchstes Gut/aus
In deinem Gehorsam vns behalt/ Bey
Lob/Preis vñ danck sey dir gesagt/Gott



dem von einem jeden wort/ Das aus dem
barm dich vnser dürffigkeit / Spreiß vns at=
gankem herzen/ sin vnd mit/ auch mögen
dir aus Christli- cher gestalt / Das wir in
Vater / Sohn / in einer macht / mit dem hei-



Munde Gottes geht/	ij
le mit Hümel Brod/	ij
lieben jeder Man/	ij
dieser letzten Zeit/	ij
ligē Geist zu gleich/	ij

Darin



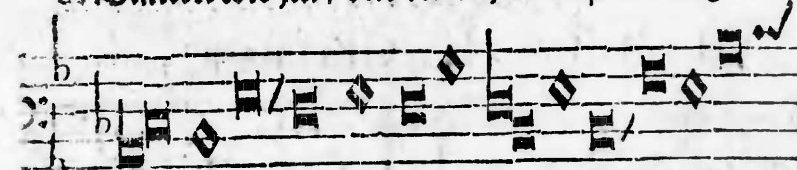
Darin	der Seelen heil	besteht.
Dadurch	wir halten dein	gebot.
Der vns	hat böß vnd guts	gethan.
Erer-	ben Fried vnd Ei-	nigkeit.
Nim	vns zu dir ins Him-	melreich.

XXV.

Bassus à 4. Gratias.



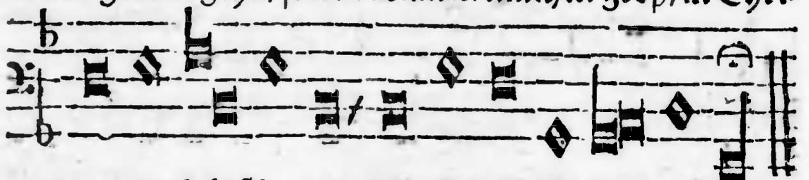
1. Singen wir aus herzen grund / Loben Gott mit
2. Loben wir ihn als sein Knecht / das sind wir im schul-
3. Als bald der Mensch sein Leben hat / Seine Rücken
4. Gott hat die Erd zugericht / Leßts an Nahrung
5. Das wasser mus geben Fisch / Die leßts Gott tra-
6. Danckn wir jm / vnd bitten jm / Das er vns geb des



1. vnserm Mund / wie er sein güit an vns beweist / so hat er
2. dig von recht / erkennen wie er vns geliebt / dem Menschē
3. für ihm steht / In dem Leibe der Mutter sein / ist es zu
4. mangeln nicht / Berg vnd thal die macht er naß / das
(dem Vieh
5. gen zu Fisch / Eyr von Vogeln eingelegt / werden Jun-
6. Geistes sin. D. wir solches recht verstehn / stes nach sei-



1. vns auch gespeißt, wie er thier vñ Vogl ernehrt/ So hat
2. aus gnaden gibt/ D; er von Wein/ fleisch v. haut/ artig
3. gerichtet sein / Aber ist ein kleines Kind / Manget
4. auch wechßl sein gras / Aus der Erden Wein vñnd
(Brod/ Schaffet
5. ge draus geheckt/ müßn der mensche speise sein/ Hirsche
6. nen gboten gehn/ seinen Namen machen groß/ in Chri-



1. er vns auch beschert/ wetchs wir jezund habn verzehrt.
2. ist zusamen gbaut/ Daß er des Tags Licht anschaut.
3. doch an nichts sind / Wiß es auff die Wertet kömpt.
4. Gott vnd gibts jm sat/ daß der Mensch sein Leben hat.
5. Beer/ runder vñ schwein / schaffet Gott vñ gibts allein.
6. stochn vnterlaß / So singu wir recht das Gratijs.

X X V I.

Bassus à 4. Gratijs.



1. Lobet den Herren/ danckt ihm seiner gaben/ Die wir



aus gnad von ihm empfangen haben/ jet an dem

Tuch/



Tisch/ vnd sonst an allen enden/ wo wir vns wenden.

2. Er hat vns an das Liecht der Welt lan kommen/ Vnd durch die Tauff in sein Reich angenommen / Vnd lest vns noch in seinem Sohn verkünden Ablass der Sünden.

3. Durch seine Geist er vns so wol regieret/ straffe/ vnterweist / erhelt vnd confirmiret, auff daß wir fest im Creuz ohn alles grawen/ Im können trawen.

4. Er thut auch wol durch seiner Engel scharen/ Vns Tag vñnd Nacht für Leibes gfahr bewahren / damit der Feind an vns sein bösen willen/ nicht mög erfüllen.

5. Zu dem er vns auch als sein Kinde ernehret / Vnd ihnen Hülf in aller Not bescheret/ vnd lest gewiß an ihre Feind auff Erden / zu schanden werden.

6. Derhalben seyt in G D E E getrost ihr Frommen/ Denn ihr solt schuz vnd trost genug bekommen / Vnd vber dieß nach diesem armen Leben/ Bey Christo schweben.

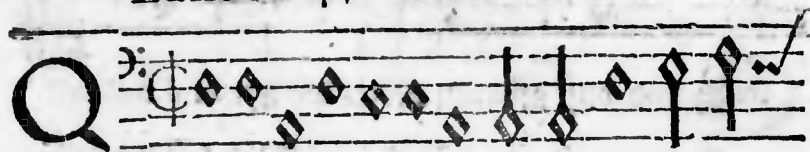
7. Des dancket ihm ihr Leut von herten grunde / Vnd bitter ihn daß gleich in aller stunde/ Daß er vns allen als sein lieben Erben/ helff seelig sterben.

8. So seind wir recht an Leib vnd Seel genesen/ Vnd reich genug in dieser Welt gewesen/ Vnd haben auch den besten Schaz erfunden/ vnd vberwunden.

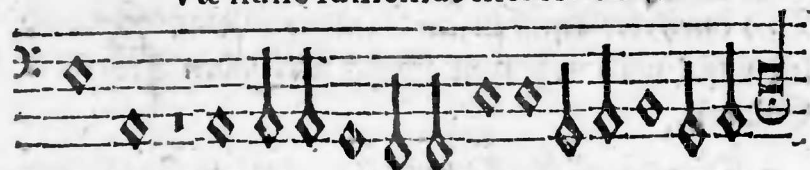
Qvæ

XXVII.

Bassus à 4. Benedicite.



Væ nunc sumemus mèbris alimenta ca-



ducis, Hæc Deus imperio sint benedicta tu-o.

XXVIII.

Bassus à 4. Benedicite. Sa. B.



Die Speiß werd geheiligt Gott/ Durch dich du al-



ter höchstes Gutt/ Dem dürfftigen Leib zu geist



trafft / solchs als dein göttlich Allmacht schaffe.

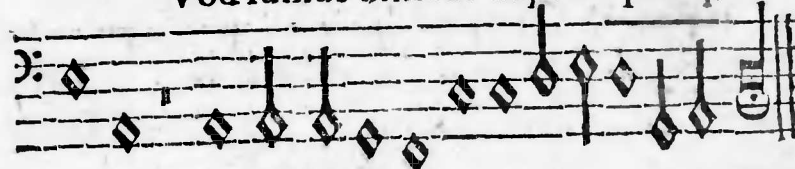
Quod

XXIX.

Bassus à 4. Gratias.



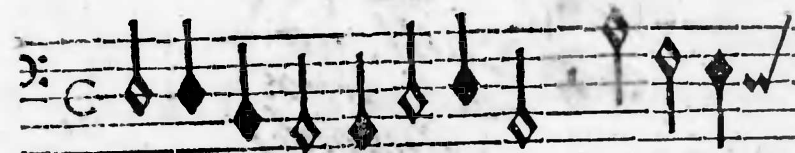
Vod sumus utilibus dapibus potuq; re-



fecti: Laus tibi pro donis sit Deus alme tuis,

XXX.

Bassus à 4. Gratias. Sa. B.



Mit speiß vñ tranck den leib generet/ H. Christ welch



du uns hast beschert/ speiß auch/ speiß auch die seel



mit dem Wort/ Das wir sat haben hie vnd dore. Speiß

F I N I S,